

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 103

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 103 Bern, Freitag 4. Mai 1962

80. Jahrgang — 80^e année

Berne, vendredi 4 mai 1962 N° 103

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Co-Inst AG. in Liquidation, Zug.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 190873-190900.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verordnung Nr. 5 über die Europäische Freihandelsassoziation (EFTA-Verordnung Nr. 5).
Verordnung Nr. 3 über die Assoziation zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland.
Verfügung des EFZD über die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen nach Mitgliedstaaten der EFTA.
Verfügung des EFZD über die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen nach Finnland.
Ordonnance N° 5 concernant l'Association Européenne de Libre-Echange (Ordonnance AELE N° 5).
Ordonnance N° 3 concernant l'association entre les Etats membres de l'Association Européenne de Libre-Echange et la République de Finlande.
Ordonnance du DFFD concernant l'exportation en franchise de droits de métiers à broderie usagés, à destination d'Etats membres de l'AELE.
Ordonnance du DFFD concernant l'exportation en franchise de droits de métiers à broderie usagés, à destination de la Finlande.
Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1962.
France: Réglementation de l'exportation de certains produits des arts graphiques.
France: Réglementation de l'exportation des produits d'exploitation forestière et de sciage.
France: Dédouanement de certaines importations sans caractère commercial.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 367).

Der unbekannte Besitzer des Inhabersehuldbriefes von Fr. 3000, d.d. 25. April 1936, lastend im 4. Rang mit Fr. 13 000 Vorgang, auf Parzelle Nr. 379, Zihlschlacht, eingetragen im Grundbuch Zihlschlacht E. Bl. 66, Schuldner und Pfand Eigentümer Ernst Müller-Wohlwend, Handlung, Zihlschlacht, wird aufgefodert, den Titel innert der Frist von 1 Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (297³)

Bischofszell, den 2. Mai 1962. **Gerichtspräsidium Bischofszell.**

Es werden vermisst: 10 Inhaber-Aktien Nrn. 15-24 der Zuckermühle Ruppertswil AG, die im Besitze des am 5. Juli 1942 verstorbenen Karl Reinhardt, gew. Kaufmann, Länggasstrasse 15 in Bern, waren.

Diese Aktien werden kraftlos erklärt, wenn sie nicht bis 10. November 1962 dem Bezirksgericht Lenzburg vorgelegt werden. (295³)

Lenzburg, den 3. Mai 1962. **Bezirksgericht.**

Le Juge-instructeur des districts de Martigny et St-Maurice, à la requête de M^e D^r Paul de Courten, avocat à Monthey agissant pour la Caisse de Crédit Mutuel à Massongex, somme le détenteur inconnu du titre ci-après de le produire au greffe de notre Tribunal jusqu'au 7 novembre 1962 sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 977, 981 et ss.-CO): Livret d'épargne de la Caisse de Crédit Mutuel de Massongex, N° 558, de Madame Mariaux. (291¹)

Martigny, le 30 avril 1962. **Tribunal des districts de Martigny et St-Maurice:**
J. M. Gross.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti****Aufrufe — Sommations**

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief, d.d. 31 März 1960, von Fr. 5000, haftend im ersten Rang auf IR Rudolfstetten, Nr. 856, auf den Inhaber (Koller Albert, geb. 1895, von und in Rudolfstetten-Friedlisberg wohnhaft gewesen, gestorben am 28. Juli 1961) als Gläubiger, und Hüser Alois, geb. 1909, Posthalter, von und in Rudolfstetten, als Schuldner lautend.

Der Besitzer dieses Inhaber-Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben bis 5. Mai 1963 dem Bezirksgericht Bremgarten, abzugeben, ansonst dieser gemäss Art 870 ZGB und Art 986 OR als kraftlos erklärt würde. (290¹)

Bremgarten, den 3. Mai 1962. **Bezirksgericht.**

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 12. Dezember 1961 den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

1. Schuldbrief von Fr. 2000.—, datiert 8. Februar 1913, ursprünglich lautend auf Johannes Hug-Jünger, von Gossau, wohnhaft im Ziegelhof-Rüti, gegenwärtiger Pfand Eigentümer Heinrich Nef-Sitton, von Urnäsch (Appenzell-A.-Rh.), Schöneggstrasse 9, in Rüti (Zürich), heutige Schuldnerin Frau Margrit Hefti geborene Gräzer, in Oetwil an der Limmat, lastend im 2. Rang mit Fr. 13 000.— Kapitalvorgang auf dem Wohnhaus Assek.-Nr. 1131 (a. Nr. 1149) mit ca. 4 Aren 70 m² Gebäudegrundfläche und Garten im Knechtacker in Rüti; ausgestellt zugunsten des Inhabers (eingetragen Grundprotokoll Rüti Bd. 5, pag. 255).

2. Schuldbrief von Fr. 3000.—, datiert 20. März 1929, ursprünglich lautend auf Theodor Gräzer-Bühler, von Einsiedeln, wohnhaft Schöneggstrasse, Rüti, gegenwärtiger Pfand Eigentümer der obgenannte Heinrich Nef-Sitton, heutige Schuldnerin die obgenannte Frau Margrit Hefti geborene Gräzer, lastend im 3. Rang mit Fr. 15 000.— Kapitalvorgang auf der unter Ziff. 1 hiervor beschriebenen Liegenschaft; ausgestellt zugunsten des Inhabers (eingetragen Grundprotokoll Rüti Bd. 11, pag. 453).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (64²)

Hinwil, den 29. Dezember 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil,
der a. o. Gerichtssubstitut: Dr. Steinmann.

Die Namenaktie Landis & Gyr A.G., Serie B, Nr. 29 602 wird vermisst. Der Inhaber dieser Aktie wird nun aufgefodert, diese Aktie bis spätestens 15. August 1962 dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, widrigenfalls die Aktie kraftlos erklärt wird. (293¹)

Zug, den 30. April 1962 **Kantonsgerichtspräsidium Zug.****Kraftloserklärungen — Annulations**

Le président du Tribunal civil I de Neuchâtel a, par ordonnance du 2 mai 1962, prononcé l'annulation des titres suivants:

Obligation hypothécaire, au porteur, de Fr. 20 000, souscrite le 31 mars 1944 par Michel-Ernest Regis, par devant M^e Albert Brauen, notaire à Neuchâtel, garantie par une inscription prise en premier rang sur l'article 4478 du Cadastre de Neuchâtel;

Obligation hypothécaire, au porteur, de Fr. 3000, souscrite par le même débiteur devant le même notaire le 26 avril 1945, garantie par inscription prise en deuxième rang sur le même immeuble. (297)

Neuchâtel, le 2 mai 1962. **Le greffier du Tribunal:**
A. Zimmermann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone / Cantons / Cantoni:**

Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel,

Bern - Berne - Berna**Bureau Belp (Bezirk Seftigen)**

25. April 1962.

Dreschgenossenschaft Mühlethurnen und Umgebung, in Mühlethurnen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1950, Seite 1534). Karl Masshardt, von und in Mühlethurnen, bisher Beisitzer, ist zum Präsidenten, und Rudolf Hänni, von Belpberg, in Mühlethurnen, zum Sekretär gewählt worden. Friedrich Munter ist wegen Rücktrittes und Fritz Balsiger wegen Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident oder Vizepräsident/Kassier zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

25. April 1962.

Mosterei- und Obstverwertungsgenossenschaft Gürbetal, in Mühlethurnen (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1947, Seite 2762). Rudolf Masshardt, bisher Beisitzer, ist zum Sekretär gewählt worden. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien. Die Unterschrift von Johann Brönnimann ist erloschen.

26. April 1962.

Schuhfabrik Kehrutz AG, in Kehrutz (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1957, Seite 433). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. November 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publizierten Tatsachen werden durch diese Änderung nicht berührt. Aus dem Verwaltungsrat sind Wilhelm Kreuter und Jean Zuberbühler ausgeschieden. Die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun zusammen aus: Alfred Hauert, von Unterramsen, in Basel, Präsident (bisher); André Vuilleumier, von La Sagne, in La Chaux-de-Fonds, Vizepräsident, und Hans Rudin, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft). Es wurden ernannt: zum Geschäftsleiter Jean Zuberbühler, obgenannt, und zu Prokuristen Dr. Max Mayer, von Schaffhausen, in Wettingen, und Hans Howald, von Thörigen, in Basel. Alle zeichnen zu zweien.

26. April 1962. Mühle, Futtermittel.
W. Riesen, Bachmühle, Niedermühlern, Mühle, Handel mit Futtermitteln (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1948, Seite 3423). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Bern

24. April 1962.
Erste Allgemeine Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft, Hauptniederlassung Wien, Zweigniederlassung Bern (Direktion für die Schweiz), in Bern. Unter dieser Firma hat die «Erste Allgemeine Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft», Aktiengesellschaft mit Sitz in Wien, die am 17. Februar 1882 im Handelsregister des Handelsgerichts Wien eingetragen wurde, laut Beschluss des Aufsichtsrates vom 13. Dezember 1960 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Die ursprünglichen Satzungen der Gesellschaft vom 24. Januar 1882 wurden letztmals am 6. Juni 1961 revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb jeder Art direkter und indirekter Versicherung sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte mit Ausnahme der direkten Lebensversicherung. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt 60 000 000 österreichische Schilling, eingeteilt in 10 000 Namenaktien zu 6000 österreichischen Schilling. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der «Wiener Zeitung». Die Organe sind der Vorstand, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat und die Hauptversammlung. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus: Dr. Fritz Hummel, Generaldirektor, in Wien; Friedrich Kurssa, Direktor, in Wien; Dr. Emil Haing, Direktor, in Graz, und Dr. Hans Urbanski, Direktor, in Wien, alle österreichische Staatsangehörige. Die Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Prof. Dr. Heinrich Jecklin, von Schiers, in Zürich, Generalbevollmächtigter der Zweigniederlassung Bern, und François Chuard, von Cugy (Freiburg), in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Direktor der Zweigniederlassung Bern. Geschäftsdomizil: Klaraweg 1.

Bureau Biel

19 avril 1962. Horlogerie.
Eric Grosjean, à B i e n n e. Le chef de la maison est Eric Arthus Grosjean, de Plagne, à Bienne. Terminage de mouvements d'horlogerie. Chemin des Vignes 36.

24 avril 1962.
Fiduciaire Horlogère Suisse (Fidhor). (Treuhandstelle der Schweizerischen Uhrenindustrie [Fidhor]), à B i e n n e, société anonyme (FOSC. du 19 mai 1958, N° 114, page 1366). Louis Girardin, décédé, Hans Bächler et Max Luterbacher, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration. Les signatures de Louis Girardin et Hans Bächler sont éteintes. Sont nommés nouveaux membres du conseil d'administration, sans droit à la signature: Louis Huguenin, du Locle, à La Chaux-de-Fonds; Ulrich Kapp, de Bâle, à Berne; Dr. Franz Meier, de Würenlingen (Argovie), à Granges (Soleure). Ont été élus vice-présidents du conseil d'administration: Maurice Maître, de St-Brais, au Noirmont (jusqu'ici membre); Hans Meyer (jusqu'ici secrétaire), avec signature inchangée. Est élu nouveau secrétaire du conseil Armand Schmid, de Lotzwil, à Bienne (jusqu'ici membre). Maurice Maître et Armand Schmid signent collectivement à deux avec un autre porteur de la signature sociale.

25. April 1962. Hotel-Restaurant.
Robert Fischer, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Robert Fischer, von Stetten (Aargau), in Biel. Betrieb des Hotels und Restaurants Walliserhof. Spitalstrasse 36.

Bureau de Courtelary

5 mars 1962.
A. Houriet-Nicolet & Cie. fabrique des montres Béтина, à Tramelan. Armand Houriet allié Nicolet, de Mont-Tramelan, à Tramelan, et Willy Nicolet, de et à Tramelan, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1962. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. 116, Grand'Rue.

Bureau Fraubrunnen

17. April 1962. Spenglerci usw.
Franz Mellenberger & Sohn, in Bätterkinden, Spenglerei und Installationsgeschäft (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1946, Seite 540). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes von Franz Mellenberger-Abegg aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven sind vom Sohn Franz Mellenberger-Pfister übernommen worden, der nicht eintragungspflichtig ist.

Bureau Interlaken

25. April 1962. Hotel.
H. P. Anderegg, in Interlaken, Betrieb des Hotels Bernerhof (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1956, Seite 1011). Der Inhaber Hans Peter Anderegg und seine Ehefrau Elisabeth Barbara geb. Wandfluh haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

Bureau Nidau

25. April 1962. Gips- und Malerarbeiten.
Alex Martin, in T w a n n, Gips- und Malergeschäft (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1954, Seite 2307). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Wwe. Alex Martin», in Twann, übernommen.

25. April 1962. Gips- und Malerarbeiten.
Wwe. Alex Martin, in T w a n n. Inhaberin der Firma ist Witwe Martha Martin geb. Louis, in Ligerz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Alex Martin», in Twann, Gips- und Malergeschäft.

Bureau Thun

26. April 1962. Liegenschaften.
Beau Lac S.A., in T h u n. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt Kauf und Verkauf, Verwaltung, Miete und Vermietung von Liegenschaften. Zur Erreichung obiger Geschäftszwecke kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Bertha-Lina Detraz, in Vevey, und der «Association des Ecoles Catholiques Romaines des filles», in Vevey, die Liegenschaft Rue du Lac 43, in Vevey, Grundbuchblatt Nr. 494, Plan Nr. 17, Wohnhaus mit einer Bodenfläche von 6,62 Aren, zum Preise von Fr. 415 000 zu kaufen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief;

Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Erhard Mundwiler, von Basel, in Bremgarten bei Bern; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: bei der «Bilor Treuhand A.G.», Bälliz 22, Thun.

Bureau Wangen a. d. A.

24. April 1962. Heizungsanlagen.
Ernst Kummer-Obi, in Wangen a. d. A. Inhaber der Firma ist Ernst Kummer-Obi, von Seeberg, in Wangen a. d. A. Heizungsinstallationen. Aarefeld.

26. April 1962. Restaurant.
Hans Linder-Baumann, in Herzogenbuchsee. Inhaber der Firma ist Hans Max Linder-Baumann, von Reichenbach im Kandertal, in Herzogenbuchsee. Speiserestaurant Bad. Wangenstrasse 55.

Luzern - Lucerne - Lucerna

26. April 1962. Elektrische Apparate usw.
Elektrohaus AG, in L u z e r n. Gemäss Errichtungsakt und Statuten vom 25. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die den Handel mit elektrischen Apparaten, Haushaltmaschinen und ähnlichen Produkten sowie die Erstellung elektrischer Installationen bezweckt. Sie kann sich an Unternehmungen der gleichen oder ähnlichen Branchen beteiligen und Liegenschaften erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Hanspeter Studer, von Hägendorf, in Olten, und Mitglied, zugleich Geschäftsführer, Werner Kälin, von Einsiedeln, in Ebikon. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit den Prokuristen Josef Rölli, von Altbüron, in Luzern, und Anton Hiltbrunner, von Luthern, in Horw; diese zeichnen nicht unter sich. Adresse der Gesellschaft: Hofstrasse 16 (in gemieteten Räumen).

Glarus - Glaris - Glarona

25. April 1962.
Tschechen-Farbbroller AG. (Tschechen-Farbbroller SA.), in Mollis. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Farbbrollern sowie den Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern der Gesellschaft die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Conrad Schmid, von Mollis, in Rüslikon, als Präsident, und Walter Tschechen, von und in Zürich, als Delegierter. Sie zeichnen einzeln. Domizil: bei der Pinselfabrik C. Schmid & Cie., in Mollis.

25. April 1962. Textildruckerei usw.
F. Blumer & Cie., in S c h w a n d e n, Kollektivgesellschaft, Textildruckerei und Färberei (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1960, Seite 875). Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Heinz Ulrich Kindlimann, von Wald (Zürich), in Schwanden.

25. April 1962.
Schweizerische Eternit-Bau A.G., in N i e d e r u r n e n (SHAB. Nr. 244 vom 19. Oktober 1954, Seite 2670). Dr. Hans Hoffmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Hans Stoffel, von Avers (Graubünden), in Heerbrugg, Gemeinde Au (St. Gallen). Er zeichnet einzeln.

Zug - Zoug - Zugo

6. April 1962. Chemisch-technische Fabrikate usw.
Tyro-Fabrikate A.G., bisher in Z u g, Ankauf, Fabrikation und Vertrieb von Fabrikaten und Produkten der chemisch-technischen Industrie usw. (SHAB. Nr. 102 vom 2. Mai 1956, Seite 1144). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. März 1962 wurden die Statuten teilweise revidiert. Sitz der Gesellschaft ist nun R o t k r e u z. Der Zweck wurde wie folgt neu umschrieben: Ankauf, Fabrikation und Vertrieb von Fabrikaten und Produkten der chemisch-technischen Industrie sowie von Industrie-Produkten aller Art. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben, belasten und veräußern. Sie kann alle Operationen kommerzieller, industrieller und finanzieller Art vornehmen oder sich daran beteiligen, die mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital wurde von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Heraussetzung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 2000. Der Erhöhungsbetrag ist voll liberiert durch Entnahme von Fr. 25 000 aus der Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven und durch Barzahlung von Fr. 25 000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 2000.

19. April 1962.
Atlanta-Finanz AG, in Z u g. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen, die Durchführung von Finanzierungen und Handelsgeschäften sowie die Anlage und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Erwin Keusch, von Boswil (Aargau), in Zug. Domizil: Rosenbergweg 4 (bei Dr. Erwin Keusch).

25. April 1962. Beteiligungen.
Agrotrac AG, in Z u g, Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1960, Seite 3259). Neues Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

25. April 1962. Furniere usw.
Werner E. Freundlich A.G., in Z u g, Handel im In- und Ausland mit Furnieren usw. (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1958, Seite 994). Neues Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

25. April 1962. Beteiligungen usw.
Friehan G.m.b.H., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1961, Seite 3120). Neues Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

25. April 1962. Mercerie, Bonnerie usw.
Spörrli Aktiengesellschaft Zug, vormals Ed. Spörrli-Schweizer in Zug (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1949, Seite 2835). Neues Domizil: Zugerbergstrasse 30.

26. April 1962. Beteiligungen usw.
Avrona A.G. (Avrona S.A.) (Avrona Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die die Verwaltung von Beteiligungen an kommerziellen, industriellen und Finanzgesellschaften bezweckt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 4000 Inhaberaktien zu Fr. 100; darauf sind Fr. 80 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Rüttimann, von Steinhäusern und Neuenburg, in Binningen, Präsident, und Ernest Heusser, von Hombrechtikon, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 5 (bei Dr. Oscar Menz).

26. April 1962.
Arbatax Financière SA, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften und Unternehmungen aller Art, die Vermögensverwaltung, den Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Immobilien sowie die Abwicklung von Finanzierungen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürlimann, von Zug und Unterägeri, in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

26. April 1962. Beteiligungen usw.
Renault-Holding AG, in Zug, Beteiligung an andern schweizerischen sowie an ausländischen Gesellschaften usw. (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1960, Seite 1723). Neues Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

26. April 1962.
Verbania Verwaltungs-AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen aller Art, die Besorgung von Vermögensverwaltungen sowie von Finanzierungen. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürlimann, von Zug und Unterägeri, in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

26. April 1962. Kolonial- und Merceriewaren.
Marie-Louise & Margrit Burri, in Cham, Kolonial- und Merceriewaren usw. (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1936, Seite 1675), Kollektivgesellschaft. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

26. April 1962. Beteiligungen usw.
Mistralin AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. April 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften und Unternehmungen aller Art, die Vermögensverwaltung, den Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Immobilien sowie die Abwicklung von Finanzierungen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürlimann, von Zug und Unterägeri, in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

26. April 1962. Werbung, Immobilien, Beteiligungen.
Advertisa AG, in Zug, Vermittlung von Werbeaufträgen usw. (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1961, Seite 1884). Gemäss öffentlicher Urkunde über die aussordentliche Generalversammlung vom 19. April 1962 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt neu umschrieben: Vermittlung von Werbeaufträgen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Rechtsgeschäfte. Die Gesellschaft kann auch Immobilien und Beteiligungen erwerben, verwalten und veräussern.

26. April 1962.
Gebr. Hodel, Bauunternehmung, Zug, Zweigniederlassung Unterägeri, in Unterägeri. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Gebr. Hodel, Bauunternehmung», in Zug, Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zug (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1961, Seite 2117), in Unterägeri eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Alois Hodel und Julius Hodel, beide von Willisau-Land. Alois Hodel wohnt in Unterägeri, Julius Hodel in Zug. Ferner wird die Zweigniederlassung vertreten durch den Prokuristen Paul Bumbacher, von Menzingen, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Sie führen Einzelunterschrift. Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau. Innere Spinnerei.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

26 avril 1962.
Société des Eaux de Forel, à Forel, société coopérative (FOSC. du 24 juillet 1947, page 2103). René Duc, d'et à Forel, est président; Roger Roulin est secrétaire (déjà inscrit). Raoul Due ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

25 avril 1962. Immeubles.
S.I. La Berge S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 19 juillet 1954, N° 165, page 1872). Arthur Baumgartner, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé à sa place: Georges Gaudard, de Semsales, à Fribourg, avec signature individuelle. Bureaux transférés: avenue de la Gare 6, chez Georges Gaudard, agent d'affaires.

27 avril 1962. Matériaux de construction.
Gun-Tex S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 26 avril 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but, dans le domaine des matériaux de construction, l'acquisition, la mise en valeur et l'exploitation de tous brevets, inventions, procédés, secrets de fabrication et marques; la concession de licences et l'assistance technique à d'autres entreprises; la perception et l'encaissement de toutes royautés, dividendes, commissions et redevances. La société pourra également participer à des entreprises commerciales, financières, industrielles ou immobilières concernant le domaine des matériaux de construction. La société n'exercera pas d'activité en Suisse, sauf celle nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont faites par un avis inséré dans le même organe. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Pierre Raisin, de Cronay (Vaud), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 16, rue St-Pierre, c/o Weck, Aeby et Cie. S.A.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

26. April 1962.
Autogesellschaft Laupersdorf, in Laupersdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1955, Seite 1091). Aus der Verwaltung sind der Präsident Walter Dietschi jun. und der Vizepräsident Paul Horisberger ausgeschieden. Ihre Unterschriftsberechtigungen sind erloschen. Neu wurde gewählt: Gerold Bloch als Präsident, und Stephan Bussmann als Vizepräsident, beide von und in Laupersdorf. Unterschrift für die Genossenschaft führen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

24. April 1962. Vermögensverwaltungen.
Kropf & Co., in Gretzenbach, Vermögensverwaltungen. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 112 vom 19. Mai 1959, Seite 1408). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Kropf-Steffen, zufolge Wiederverheiratung nun Karl Kropf-Baltis, und die Kommanditäre Charles Finger-Steffen, Marie Gottmann-Kropf und Hanna Steffen, mit je einer Kommandite von Fr. 4000, sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Kommanditen von total Fr. 12 000 werden gelöscht. Die Kollektivprokura des Charles Finger-Steffen ist erloschen. Als neue unbeschränkt haftende Gesellschafter sind eingetreten: Hanna Kropf-Baltis, mit Zustimmung des Ehemannes Karl Kropf-Baltis; Thomas Kropf und Philipp Kropf, beide minderjährig unter der elterlichen Gewalt ihres Vaters Karl Kropf-Baltis, alle von Teufenthal (Bern), in Rudolfstetten. Die Einzelunterschrift von Martha Kropf-Steffen ist erloschen. Sie und Hanna Kropf-Baltis sowie die bisherigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter Dory Bulletti-Kropf und Peter Kropf zeichnen kollektiv zu zweien. Karl Kropf-Baltis führt als gesetzlicher Vertreter von Thomas und Philipp Kropf Einzelunterschrift.

26. April 1962. Milchprodukte, Eier, Wein, Kolonialwaren.
H. Indermühle-Zimmermann zur «Käslaube», in Olten, Milchprodukte, Eier, Wein, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1958, Seite 424). Der Inhaber Hermann Indermühle und seine Ehefrau Rita geb. Zimmermann haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

26. April 1962.
Huser, Zahntechnik, in Olten (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1954, Seite 1071). Neues Geschäftslokal: Bleichmattstrasse 6.

26. April 1962.
Schweinezuchtgenossenschaft Niederamt, in Schönenwerd (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1960, Seite 991). Der Präsident Max Schenker ist nun Beisitzer; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt: Hans Widmer, bisher Vizepräsident. Zum Vizepräsident wurde der bisherige Beisitzer Hans Tännler, von Innetkirehen, nun wohnhaft in Gretzenbach, gewählt. Heinrich Kofel, Kassier, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Kassier gewählt: Walter Schenker, von und in Schönenwerd. Präsident und Vizepräsident zeichnen je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Bureau Stadt Solothurn

25. April 1962. Schrauben, Bohrer, Maschinen.
Sphinxwerke Müller & Cie. A.G. (Usines Sphinx Müller & Cie. S.A.) (Sphinxwerke Müller and Co. Ltd.), in Solothurn (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1960, Seite 263). An Theophil Krämer, von Solothurn, in Feldbrunnen, Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, ist die Prokura zu zweien erteilt worden. Die Prokura von Otto Krämer ist erloschen.

25. April 1962.
Bekleidungs A.-G., in Solothurn, Herstellung von Kleidern und Handel mit Textil-Erzeugnissen (SHAB. Nr. 98 vom 30. April 1959, Seite 1235). Die Unterschrift des Geschäftsführers Ernst Linder ist erloschen.

26. April 1962. Brillen, optische Instrumente.
Steiger, in Solothurn, Handel mit Brillen und optischen Instrumenten (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1954, Seite 3286). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Firma «Steiger», in Solothurn, übernommen worden.

26. April 1962. Brillen, optische Instrumente.
Steiger, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Peter Steiger, von und in Solothurn. Handel mit Brillen und optischen Instrumenten. Der Firmainhaber übernimmt Aktiven und Passiven der obstehend gelöschten Einzelfirma «Steiger», in Solothurn. Geschäftslokal: Gurzelgasse 16.

27. April 1962. Café.
Margrit Steiner-Flückiger, in Solothurn, Betrieb der «Kaffeehalle Flückiger» (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1956, Seite 364). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

25. April 1962. Bleikonstruktionen usw.
Ed. Chambrier, in Basel, Bleikonstruktionen usw. (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1153). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.
25. April 1962. Hotel- und Wirtschaftsbetrieb.
M. Riesen-Fahrni, in Basel, Hotel- und Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1957, Seite 2995). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.
25. April 1962.
Grauwiler Söhne, Metzgerei & Wurstfabrik, in Basel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1948, Seite 3048). Einzelprokura wurde erteilt an Hanspeter Born, von Bern, in Basel.
25. April 1962. Liegenschaften usw.
Hektor A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1940, Seite 1719). Einzelprokura wurde erteilt an Hanspeter Born, von Bern, in Basel.
25. April 1962. Reklame- und Dekorations-Artikel, Waren aller Art.
Ruth Ursch-Fehr, in Basel, Reklame- und Dekorations-Artikel (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1960, Seite 2748). In die Geschäftsnatur wird zusätzlich aufgenommen: Handel mit Waren aller Art.
25. April 1962. Ankauf von Bauland usw.
Dufourplatz A.G., in Basel, Ankauf von Bauland usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1958, Seite 1991). Neues Domizil: Dufourstrasse 32.
25. April 1962.
Bodenkreditbank in Basel (Crédit Foncier de Bâle), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1959, Seite 1607). Aus dem Verwaltungsrat sind Prof. Dr. August Simonius, Dr. Wilhelm Meier und Dr. Arnold Spiess ausgeschieden. Der bisherige Vizepräsident des Verwaltungsrates Louis Pfister zeichnet nun als Mitglied zu zweien. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Heinrich Stockmann, von Sarnen, in Basel, Vizepräsident, mit Unterschrift zu zweien, sowie Hartmann Ammann, von und in Basel und Eugen Brandenburg, von Zug, in Mols, ohne Unterschriftsberichtigung.
25. April 1962.
Weststahl A.G., in Basel (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1962, Seite 1070). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Conrad Meyer ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Walter Mesmer, von Muttenz, in Basel. Er führt Einzelunterschrift.
25. April 1962. Beteiligungen usw.
Pontinia S.A., in Basel, Vermögensanlagen usw. (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1962, Seite 474). In der Generalversammlung vom 19. April 1962 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmen, den Erwerb, den Verkauf und die Verwaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen.
26. April 1962. Dübelmaschinen usw.
Hans Heid, in Basel, Herstellung von Dübelmaschinen usw. (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1959, Seite 2504). Prokura wurde erteilt an Bertha Schaub, von Basel, und Hans Goldinger, von Ermatingen, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien.
26. April 1962.
ABAG, Asphalt- und Beton A.G., in Basel (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1955, Seite 967). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Zürich verlegt (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1962, Seite 821). Die Firma wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.
26. April 1962. Restaurant.
Werner Widmer, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Widmer, von Mosnang, in Riehen. Restaurant. Baselstrasse 48.
26. April 1962. Bekleidung.
Hans Rigenbach, in Basel, Marchand-Tailleur (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1954, Seite 616). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.
26. April 1962. Beteiligungen.
Eupharm A.G., in Basel, Beteiligungen (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1960, Seite 1504). Der Vizepräsident Percy John Morris ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: John Stewart Scott, Bürger der USA, in New York, als Vizepräsident; Allen N. DeBevoise, Bürger der USA, in Mailand, und Dr. Thomas M. Speiser, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Beim Präsidenten Dr. Leo Fromer, nun in Binningen, ist der Allianzname weggefallen.
26. April 1962. Pharmazeutische Produkte.
Druchem A.G., in Basel, Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1960, Seite 1504). Aus dem Verwaltungsrat ist Percy John Morris ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: John Stewart Scott, Bürger der USA, in New York. Er zeichnet zu zweien.
26. April 1962. Kunst- und Plastikstoffe.
Contiplast A.G., in Basel (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1961, Seite 3402). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Zürich verlegt (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1962, Seite 1097). Die Firma wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.
26. April 1962.
Lund Holding A.G., in Basel (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1962, Seite 16). Neues Domizil: Aeschenvorstadt 4 (bei Dr. Gloor).
26. April 1962.
Alpi Finanzgesellschaft A.G. (Alpi Société Financière S.A.) (Alpi Società Finanziaria S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. April 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Durchführung von Finanzgeschäften aller Art; Erwerb, Veräusserung und Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften im In- und Ausland sowie Übernahme von Treuhandfunktionen aller Art. Die Gesellschaft kann Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern, Lizenzen, Patente und sonstige Immaterialgüterrechte erwerben, verwerten und veräussern und sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. John Ochsé, als Präsident, und Dr. Hans Felix Gass, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Novarastrasse 20 (bei Dr. Ochsé).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

Berichtigung.

- E. Honegger, in Pratteln, Vertretungen und Importe aller Art usw. (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 990). Die Löschung ist wegen Nichtvorliegens der Eintragungspflicht erfolgt. Das Geschäft wird weitergeführt.
25. April 1962. Gasthof.
A. Eckert-Braun, in Münchenstein, Betrieb des Gasthofes Hofmatt (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1961, Seite 1432). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
25. April 1962. Bier, Brennmaterialien usw.
Ernst Droll Söhne, in Gelterkinden, Bierdepot, Handel mit Brennmaterialien und Mineralwasser usw. (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1958, Seite 776). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Ernst Droll-Birrer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von bisherigen Gesellschafter Willy Droll-Waldner, von Nussdorf, in Gelterkinden, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma laute Willy Droll-Waldner. Markgasse 6.
25. April 1962. Gebrannte Wasser.
GORO Gotthilf Rohrer, in Sissach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gotthilf Rohrer-Martin, von Sachseln (Obwalden), in Sissach. Herstellung von und Handel mit gebrannten Wassern zu Trinkzwecken. Wuhweg 14.
25. April 1962. Hosenträger.
Hans Schott & Co., in Allschwil, Fabrikation von Hosenträgern (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1945, Seite 1863) Kollektivgesellschaft. Willy Schott ist aus der Gesellschaft ausgetreten.
25. April 1962.
Asag Auto-Service A.G., Zweigniederlassung in Liestal (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1960, Seite 1528), mit Hauptsitz in Basel. Prokura wurde erteilt an Georg Kretzer, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

24. April 1962.
Rudolf Hofstetter «Chäs-Marili», in Schaffhausen, Milch-, Käse- und Butterhandlung (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1961, Seite 3792). Der Firmeninhaber Rudolf Hofstetter ist nun auch Bürger von Schaffhausen.
24. April 1962. Werkzeuge usw.
Gebr. Segmüller, bisher in Wagenhausen (Thurgau), Werkzeugbau und Präzisionsmechanik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 4. April 1956, Seite 860). Der Sitz wurde nach Stein am Rhein verlegt. Gesellschafter sind Bruno Segmüller, von Altstätten (St. Gallen), nun in Stein am Rhein, und Hans Segmüller, von Altstätten (St. Gallen), in Wagenhausen (Thurgau); letzterer vertritt nun die Gesellschaft ebenfalls mit Einzelunterschrift. Die Gesellschaft hat am 15. Juni 1955 begonnen. Werkzeugbau und Präzisionsmechanik. Im Degerfeld.
25. April 1962.
Allgemeine Konsumgenossenschaft Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1962, Seite 108). Der Genossenschaftsrat hat am 16. Dezember 1961 die Fusion mit dem «Konsumverein Rhododendron», in Rhododendron, beschlossen. Gemäss Fusionsvertrag vom 13. Januar 1962 und Bilanz per 30. November 1961 sind Aktiven und Passiven des «Konsumvereins Rhododendron» im Sinne von Art. 914, OR, mit Wirkung ab 1. Dezember 1961, an die «Allgemeine Konsumgenossenschaft Schaffhausen», in Schaffhausen, übergegangen.
26. April 1962.
Baugenossenschaft Krebsbachhalde, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1944, Seite 1244). Neues Geschäftsdomizil: Stokarbergstrasse 78.
26. April 1962.
G. Werner, Treuhand- u. Revisionsbureau, in Schaffhausen, Buchhaltung, Revisionen usw. (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1955, Seite 1848). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

25. April 1962. Hüte, Schirme usw.
Jul. Weinmann-Jost & Co., in Chur, Hut-, Schirm- und Herrenmode-Spezialgeschäft (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1951, Seite 1643). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.
25. April 1962. Beteiligungen, usw.
Aurgia G.m.b.H., in Chur. Gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 24. April 1962 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Zweck der Gesellschaft sind Beteiligungen und die Verwaltung von Beteiligungen jeder Art an in- und ausländischen Gesellschaften, sowie die Verwertung von Verfahren, Patenten und Lizenzen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Peter Neumann, in Nürnberg, und Helmut Gailer, in Kornburg bei Wendelstein (Deutschland), beide deutsche Staatsangehörige, mit einer Stammeinlage von je Fr. 10 000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Luzius Alig, von Obersaxen, in Chur. Domizil: Bahnhofstrasse 6, bei der Revisa.
25. April 1962.
Schauenberg Wolldecken, Hans Moritzi, in Schauenberg, Gemeinde Cazis. Inhaber dieser Firma ist Hans Moritzi-Vollrath, von und in Chur. Herstellung, Verarbeitung und Verwertung von Wolldecken.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

25. April 1962.
Immovit Bau- & Immobiliengesellschaft (AG), in Tägerwilen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. April 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf sowie die Verwaltung und Vermietung von Immobilien, die Ueberbauung von Grundstücken und die Übernahme von gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Josef Gulotti, in Zürich,

und Karl Camenzind, in Lieli-Oberwil (Aargau), die Parzelle Nr. 103 des Grundbuches der Gemeinde Kreuzlingen im Ausmasse von 1916 m² zum Preise von Fr. 525 000 zu erwerben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Walter von Stoeker, von Tägerwil, in Zürich, als Präsident, und Walter Rheiner, von und in St. Gallen, als Mitglied; beide mit Kollektivunterschrift. Domizil: Gutsverwaltung Castell, Paul Engeli.

26. April 1962.

Meyhall Chemical A.G., in Kreuzlingen, Herstellung sowie An- und Verkauf von chemischen Produkten, Beteiligung an und Finanzierung von andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1961, Seite 3710). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. April 1962 hat das Grundkapital von Fr. 2 600 000 auf Fr. 4 800 000 erhöht durch Ausgabe von 220 voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 10 000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital ist nun in 480 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 10 000 eingeteilt. Hans U. Böhi, Vizepräsident des Verwaltungsrats, ist nun zugleich dessen Delegierter. Er führt Einzelunterschrift wie bisher.

26. April 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Bichelsee-Balterswil, in Bichelsee (SHAB. Nr. 125 vom 3. Juni 1953, Seite 1342). Theodor Lautenschlager, bisher Vizepräsident und Aktuar, ist nur noch Aktuar. Der bisherige Beisitzer August Brühwiler, von Au bei Fischingen, in Balterswil, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

26. April 1962.

Braunviehzuchtgenossenschaft Langrickenbach, in Langrickenbach (SHAB. Nr. 247 vom 23. Oktober 1959, Seite 2911). Albert Stäheli und Albert Bischof sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Walter Schwab wurde zum Präsidenten ernannt und neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Fässler, von Alpthal (Schwyz), in Bärshof-Dünnershaus, als Vizepräsident, und Engelbert Leuch, von Landschlacht, in Lerchenhof-Zuben, als Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Kassier.

26. April 1962. Wolle, Bébéartikel usw.

H. & T. Fischer, in Romanshorn, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 292 vom 12. Dezember 1952, Seite 3031). Die Gesellschaft hat sich infolge Austritts der Gesellschafterin Hedwig Fischer aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der Gesellschafterin Trudi Fischer, von und in Romanshorn, unter der Einzelfirma T. Fischer im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Handel mit Wolle, Bébéartikeln und Corsets.

26. April 1962. Strassen- und Tiefbau.

Paul Dünner, in Romanshorn, Strassen- und Tiefbau (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1960, Seite 2103). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Anton Schaller, von Schwarzenberg (Luzern), und Paul Keller, von Weinfeld, beide in Romanshorn.

26. April 1962. Spezialmaschinen usw.

E. Nussbaum, in Frauenfeld. Firmainhaber ist Eugen Nussbaum, von Densbüren (Aargau), in Frauenfeld. Konstruktion und Bau von Spezialmaschinen, Vertretungen. Ringstrasse 7a.

Tessin - Tessin - Ticino

Distretto di Mendrisio

26 aprile 1962. Carburanti, ecc.

H. Barth & L. Beretta, in Chiasso, gestione di una stazione di servizio con vendita di carburanti, ecc. (FUSC. del 24 aprile 1959, N° 93, pagina 1177). L'associato Hans Barth non fa più parte della società. Carlo Bernasconi fu Antonio, da ed in Chiasso, è entrato come socio nella società, che continua con la nuova ragione sociale Dinamix di L. Beretta & C. Bernasconi fra i soci Luigi Beretta (già iscritto) e Carlo Bernasconi. Le procure di Mirko De Toma e Helen Hoffmann sono estinte. Nuovo recapito: Via Maestri Comacini 6-a, uffici propri.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification.

F. Antoniazza, à Lausanne, atelier mécanique (FOSC. du 18 avril 1962, page 1169). Le siège de la maison et le domicile particulier du titulaire sont à Renens.

25 avril 1962. Immeubles.

S.I. Noirette A S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 25 avril 1962. But: achat, construction, exploitation, mise en valeur, gérance et vente d'immeubles. Acquisition en propriété commune avec les sociétés S.I. Noirette B, C, D et M. Corte S.A., à Lausanne, pour le prix de 462 040 fr. d'un bien-fonds de 11 551 m² à Préverenges, lieu dit «Es Praz Lebaz». Capital: 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Administrateur unique avec signature individuelle: Charles Dupont, de Bex, à Savuit. Bureau: Place St-François 12 bis (chez Société Fiduciaire Lemano).

25 avril 1962. Immeubles.

S.I. Noirette B S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts 24 avril 1962. But: achat, construction, exploitation, mise en valeur, gérance et vente d'immeubles. Acquisition en propriété commune avec les sociétés S.I. Noirette A, C, D et M. Corte S.A., à Lausanne, pour le prix de 462 040 fr. d'un bien-fonds de 11 551 m² sis à Préverenges, lieu dit «Es Praz Lebaz». Capital: 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Charles Dupont, de Bex, à Savuit. Bureau: Place St-François 12 bis (chez Société Fiduciaire Lemano).

25 avril 1962. Immeubles.

S.I. Noirette C S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 24 avril 1962. But: achat, construction, exploitation, mise en valeur, gérance et vente d'immeubles. Acquisition en propriété commune avec les sociétés S.I. Noirette A, B et D et M. Corte S.A., à Lausanne, au prix de 462 040 fr. d'un bien-fonds de 11 551 m² à Préverenges, lieu dit «Es Praz Lebaz». Capital: 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Charles Dupont, de Bex, à Savuit. Bureau: Place St-François 12 bis (chez Société Fiduciaire Lemano).

25 avril 1962. Immeubles.

S.I. Noirette D S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 24 avril 1962. But: achat, construction, exploitation, mise en valeur, gérance et vente

d'immeubles. Acquisition en propriété commune avec les sociétés S.I. Noirette A, B, C et M. Corte S.A., à Lausanne, au prix de 462 040 fr. d'un bien-fonds de 11 551 m², à Préverenges, lieu dit «Es Praz Lebaz». Capital: 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Charles Dupont, de Bex, à Savuit. Bureau: Place St-François 12 bis (chez Société Fiduciaire Lemano).

26 avril 1962. Transports.

A. Grand, à Lausanne, transport de personnes par véhicule automobile (FOSC. du 8 juin 1950, page 1497). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

26 avril 1962. Immeubles.

S.I. Arcturus S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 25 avril 1962. But: achat, vente, construction, transformation, location, gérance et mise en valeur de propriétés immobilières. Capital: 80 000 fr., divisé en 80 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Il est fait apport à la société de la parcelle N° 3067, feuille 70, de la commune de Pully, d'une surface de 18 a 76 ca. Cet apport a été accepté pour le prix de 290 000 fr. et payé par remise à l'un des apporteurs de 40 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées, la société restant débitrice à son égard de 105 000 fr. et par remise à l'autre apporteur de 39 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées, la société restant débitrice à son égard de 106 000 fr. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 5 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Alois Bron, de Puidoux, à Lausanne. Bureau: 4, rue du Lion d'Or (étude des notaires Blanc & Leyvraz).

26 avril 1962.

Banque Commerciale pour l'Etranger, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 17 mai 1960, page 1493). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 13 avril 1962, la société a modifié sa raison sociale en: Ralli Bros (Bankers) S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

26 avril 1962.

Société Fiduciaire d'études et d'expertises comptables S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 18 avril 1962. But: toutes fonctions temporaires ou permanentes de contrôle et de vérification; expertises, révisions, arbitrages, liquidations, assainissements, organisation ou réorganisation d'entreprises commerciales, industrielles ou bancaires; consultations fiscales et représentation des contribuables devant les autorités fiscales; formalité en vue de la constitution de sociétés ou fondations; conseil et représentation fiduciaire dans l'exercice des fonctions de trustees et lors de la constitution de sociétés; représentation permanente des droits collectifs des créanciers obligataires. La société s'interdit d'accepter des effets de change et signer des cautionnements. Capital: 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. Capital libéré à concurrence de 20 000 fr. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 5 membres. Administrateurs: Daniel Fiaux, d'Hermence, à Lausanne, président; Pierre Meylan, du Chenit, à Lausanne. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau: 36, avenue Tribunal Fédéral (chez Pierre Meylan).

26 avril 1962. Administration de biens, etc. Fiassa, à Lausanne, administration de biens, etc., société anonyme (FOSC. du 12 mars 1962, page 750). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 avril 1962, la société a porté le capital de 150 000 fr. à 500 000 fr., par l'émission de 350 actions nouvelles de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 500 000 fr., divisé en 500 actions au porteur de 1000 fr.

26 avril 1962.

Société anonyme l'Energie de l'Ouest-Suisse (E.O.S.), à Lausanne (FOSC. du 11 avril 1961, page 1006). Les administrateurs Abel Jobin, démissionnaire; Louis Mercanton, décédé, Albert von der Aa, André-Georges Chevallaz, Louis Comisetti et Paul Nerfin, démissionnaires, sont radiés. Sont nommés administrateurs sans signature: Robert Dubochet, de et à Montreux, Ernest Fankhauser, de et à Bâle; Alfred Bussey, de Montbovon, à Lausanne; Jules Ducret, de Plan-les-Ouates, à Genève, Pierre Vuillemin, de et à Lausanne, et Alfred Gisling, de Gossau (Zurich), à Lausanne. Les administrateurs Ernest Bussy et Joseph Ackermann deviennent vice-présidents avec signature collective à deux pour l'ensemble de l'entreprise. René Pilicier et Ernest Seylaz, fondés de procuration, sont sous-directeurs avec signature collective à deux pour toute l'entreprise. Leur procuration est éteinte. Edouard Martin, de Grandson, à La Tour-de-Peilz, est fondé de procuration avec signature collective à deux.

26 avril 1962.

Société immobilière Grand Rosemont D, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1959, page 712). Les administrateurs William Diserens et Roger Noverraz sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Georges Filipinetti, de et à Genève, président; Henry Broliet, de et à Genève, et Daniel Gay, de Lutry, à Lausanne. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau transféré 4, rue du Midi (chez Sagepco S.A.).

26 avril 1962. Immeubles.

S.I. de Sébeillon A, à Lausanne, immeubles, société anonyme (FOSC. du 13 décembre 1960, page 3580). Les administrateurs Bernard Jacot et André Corbet sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Georges Filipinetti, de et à Genève, président; Henry Broliet, de et à Genève, et Daniel Gay, de Lutry, à Lausanne. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau transféré 4, rue du Midi (chez Sagepco S.A.).

26 avril 1962. Immeubles.

S.I. de Sébeillon B, à Lausanne, immeubles, société anonyme (FOSC. du 13 décembre 1960, page 3580). Les administrateurs Bernard Jacot et André Corbet sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Georges Filipinetti, de et à Genève, président; Henry Broliet, de et à Genève, et Daniel Gay, de Lutry, à Lausanne. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau transféré 4, rue du Midi (chez Sagepco S.A.).

26 avril 1962. Salon de coiffure.

Sacobel S.A., à Lausanne, salon de coiffure (FOSC. du 30 janvier 1962, page 307). Le capital de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr., est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 25 avril 1962, les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Nyon

26 avril 1962.

Préfabrication Industrielle du Bâtiment S.A. (P.I.B.), à Coinsins. Suivant acte authentique et statuts du 17 avril 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction et la transformation, pour son propre compte comme pour le compte de tiers, de tous bâtiments d'habitation et industriels, l'exécution de tous travaux de génie civil et de dragage, l'exploitation de toutes gravières et carrières. Elle exercera son activité dans toutes les branches de la construction, traditionnelle ou préfabriquée. De plus, la société a pour but la fabrication, l'achat, la vente et la location de tout matériel de construction, ainsi que la fabrication, l'achat et la vente de tous matériaux de construction. La société peut également acheter et vendre tous immeubles. Le capital social de 500 000 fr., entièrement libéré, est divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur. Paul Pétetin, à Chelles (France), fait apport à la société de matériel divers estimé et repris pour la somme de 300 000 fr., selon convention du 17 avril 1962, payable par la remise à l'apporteur de 300 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à 5 membres, actuellement composé de: Roland Steiner, de et à Genève, président; André Curchod, de Dommarin, à Chéserey, secrétaire, et Paul Pétetin, français, à Chelles (Seine et Marne, France), membre, lesquels signent collectivement à deux. Bureaux: chez l'administrateur André Curchod, à Chéserey. Domicile légal: chez Fernand Ernst, à Coinsins.

26 avril 1962. Installation de l'intérieur, etc.

Maison Eggly S.A., succursale de Nyon, à Nyon. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Maison Eggly S.A.», à Genève, entreprise de décoration et d'installation de l'intérieur, soit papiers peints, tapis, linoléums, ainsi que tout autre article de décoration (dernière publication: FOSC. du 17 janvier 1961, page 163) a, suivant décision de son conseil d'administration du 26 mars 1962, décidé de créer une succursale à Nyon. La succursale est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Robert Dufresne, de et à Genève, et du fondé de procuration Marcel Lagrange, de Satigny, à Genthod. Locaux de la succursale: 41, rue de la Gare.

Bureau d'Orbe

26 avril 1962. Menuiserie-ébénisterie.

Sickel et Volken, à Baulmes, société en nom collectif (FOSC. du 15 juillet 1960, N° 163, page 2105). Exploitation d'une entreprise de menuiserie-ébénisterie. L'associé Norbert Volken s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Robert Sickel, de Lausanne, à Baulmes, continue les affaires, comme entreprise individuelle, au sens de l'art. 579 CO. La raison de commerce est Robert Sickel.

Wallis - Valais - Valèse

Bureau Brig

24. April 1962. Spedition.

Danzas A.G., Zweigniederlassung in Brig, Speditionsgeschäft usw., (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1961), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift von Gottfried Schaub, Mitglied der Zentraldirektion, ist erloschen.

24. April 1962.

Darlehenskasse Naters, in Naters, Genossenschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1957). Der Aktuar Josef Imhof ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar ist in den Vorstand gewählt worden: Hans Sieber, von Reichenbach, in Naters. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

24. April 1962.

Paul Imhof, Elektro-Anlagen, in Glis. Inhaber dieser Firma ist Paul Imhof, von und in Glis. Ausführung von elektrischen Installationen. Napoleonstrasse.

24. April 1962.

Baltschieder Kies und Beton A.G., in Baltschieder. Unter dieser Firma besteht gemäss Errichtungsurkunde und Statuten vom 20. April 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausbeutung von und den Handel mit Sand und Kies sowie die Herstellung von und den Handel mit Beton und ferner die Beteiligung an gleichartigen oder verwandten Unternehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 25 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Wallis. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an: Moritz Martin, von Guttet, in Visp, als Präsident, und Albinus Anthamatten, von Saas-Grund, in Saas-Balen, als Sekretär. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Rechtsdomizil: bei Josef Kalbermatter; Bureau der Geschäftsführung: bei REVAG Treuhand und Revisions A.G. in Visp.

26. April 1962.

Luftseilbahn Saas-Fee - Längfluh A.G., in Saas-Fee (SHAB. Nr. 168 vom 23. Juli 1962). Das Aktienkapital von Fr. 1250 000 ist nun voll einbezahlt.

Bureau de Sion

4 avril 1962. Matériels de construction.

Michel Devaud et Maurice Flageul, Susraco, à Sion. Michel Devaud, de Les Cullayes (Vaud), et Maurice Flageul, de France, tous deux à Sion, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence avec son inscription. Importation et exportation de matériels de construction et produits alimentaires. La société sera engagée par la signature collective des deux associés. Bureaux: 20, rue des Portes-Neuves.

25 avril 1962. Immeubles.

S.I. Berges du Rhône Sion S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 16 avril 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'acheter, de vendre et de gérer des valeurs mobilières et immobilières. Elle pourra acquérir, construire, exploiter, reconstruire et vendre des immeubles en bloc ou par parcelles et exécuter toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Elle pourra participer à d'autres entreprises. Elle se propose en particulier d'acquérir la parcelle N° 13189, de 1364 m², appartenant à la «S.A. Riverhôte» et sise sur la commune de Sion, pour le prix de 110 fr. le m², soit au total 150 040 fr. Le capital social est de 54 000 fr., divisé en 108 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont

faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans le Bulletin officiel du canton du Valais, ou par voie de convocation personnelle ou écrite si tous les actionnaires sont connus et pour autant qu'ensuite de convocation orale tous les actionnaires soient présents ou représentés. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Il est composé de: André Bornet, de Benoit, de Nendaz, à Sion, président; Armand Favre, d'Henri, de St-Luc, à Sion, secrétaire; Hyacinthe Gattoni, de Barthélémy, de et à Sion, membre. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire ou du président et du membre. Bureaux: chez Armand Favre, avenue du Midi, Sion.

25 avril 1962. Transports, terrassements.

Lamon & Balet, à Chermignon. Gérard Lamon, fils de Valentin, de Chermignon, à Ollon, commune de Chermignon; Narcisse Balet, d'Eugène, de Grimisuat, à Champlan, commune de Grimisuat, et Onésime Balet, d'Eugène, de Grimisuat, à Champlan, commune de Grimisuat, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1962. La société est engagée par la signature collective à deux de Gérard Lamon et Narcisse Balet. Transports, travaux de terrassements.

25 avril 1962. Produits surgelés, etc.

Surgelés S.A., à Sion, l'achat et la vente, l'importation et l'exportation de tous produits surgelés, ainsi que la congélation de produits alimentaires (FOSC. du 31 mai 1960, N° 125, page 1621). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1960, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

25 avril 1962. Immeubles.

Crans-Forest S.A., à Crans, commune de Lens (FOSC. du 21 juin 1960, N° 142, page 1841). Conseil d'administration: Henri Ferrier, de et à Genève, président; François Brunschwig, de et à Genève, vice-président; Jean Bernasconi, inscrit jusqu'ici comme administrateur unique, nommé secrétaire. Ils signent collectivement à deux.

25 avril 1962. Immeubles, etc.

Crans-Palace S.A., à Crans, commune de Lens (FOSC. du 11 mars 1960, N° 59, page 830). Conseil d'administration: Henri Ferrier, de et à Genève, président; François Brunschwig, de et à Genève, vice-président; Jean Bernasconi, inscrit jusqu'ici comme administrateur unique, nommé secrétaire. Ils signent collectivement à deux.

Bureau de St-Maurice

25 avril 1962. Gypserie, peinture.

Jules Landry, à Martigny-Ville. Le titulaire est Jules Landry, de Vernayaz, à Martigny-Ville. Entreprise de gypserie et peinture (inscription d'office selon l'article 57, al. 4, de l'ORC).

25 avril 1962. Fruits en gros, transports.

Raymond Fleutry, à Fully. Le titulaire est Raymond Fleutry, de Salvan et Vernayaz, à Fully. Fruits en gros et transports.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

24 avril 1962. Epicerie.

Henri Jotterand, Epicerie du Premier-Mars, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Henri Jotterand, du Locle, à La Chaux-de-Fonds. Commerce d'épicerie et vins, alimentation générale. Rue du Premier-Mars N° 7.

Bureau du Locle

25 avril 1962. Primeurs, épicerie.

Mme Vve Philippe Leuba, au Locle, commerce de primeurs et épicerie (FOSC. du 10 octobre 1956, N° 238, page 2568). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Neuchâtel

17 avril 1962. Pierres.

Piersa S.A., à Neuchâtel, pierre artificielle, façonnage de pierre naturelle, etc. (FOSC. du 11 juillet 1961, N° 159, page 2010). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1962, la société a décidé de transférer son siège à Marin, commune de Marin-Epagnier, au lieu dit «Bois d'Epagnier», dans ses propres locaux. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les locaux restent à Neuchâtel, 3, rue du Pommier.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Frau Ursula Dufour, Speisergasse 42, St. Gallen, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Mercerie- und Bonnetierwaren) die Durchführung eines Totalausverkaufes vom 1. Mai bis 30. Juni 1962 bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis Ende Juni 1967 verboten.

St. Gallen, den 30. April 1962.

(AA. 97)

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Co-Inst AG. in Liquidation, Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Im Hinblick auf die bevorstehende Liquidation der Gesellschaft werden die Gläubiger gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert 14 Tagen seit der dritten Veröffentlichung am Sitz der Gesellschaft, Rosenbergweg 4, Zug (Dr. iur. E. Keusch) anzumelden.

(AA. 98^a)

Zug, den 4. Mai 1962.

Die Liquidatoren.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

N° 190873. Date de dépôt: 10 novembre 1961, 17 h.
The United Steel Companies Limited, The Mount, Broomhill, Sheffield 10
(Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits de fonderie, notamment moules pour lingots, bâtis, poches pour scories, rouleaux pour broyeurs, produits coulés pour l'industrie mécanique et chimique; produits coulés en alliages d'acier et de fer et en matériaux non ferreux; éléments de construction et profilés coulés en fer, en acier et en matériaux non ferreux.

UNICAST

N° 190874. Date de dépôt: 10 novembre 1961, 17 h.
The United Steel Companies Limited, The Mount, Broomhill, Sheffield 10
(Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines utilisées dans la fabrication des pièces coulées, parties des dites machines.

UNICASTER

N° 190875. Date de dépôt: 22 novembre 1961, 18 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce.

Farines diététiques, aliments diététiques fortifiants; riz et préparations à base de riz; produits de meunerie de céréales; légumes et fruits, conserves de légumes et de fruits; viandes et extraits de viande, conserves de viandes ou à base de viande; poissons et conserves de poissons; préparations de soupes; sauces; pâtes alimentaires; cacao; jus de fruits, boissons rafraichissantes non alcooliques, sirops et autres préparations pour faire des boissons non alcooliques; thé et extraits de thé; café et extraits de café, succédanés du café, extraits de succédanés du café; dessert puddings; tous les aliments et toutes les conserves précitées sous forme de préparation instantanée ou non; lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait condensé, lait en poudre, boissons non alcooliques à base de lait, yoghourt, crème, beurre, fromage; graisses et huiles alimentaires; arômes, condiments, épices; œufs; glaces comestibles, desserts glacés, poudres, essences et matières liantes pour la préparation de glaces comestibles, conserves de glace, produits à tartiner.

NELA

Nr. 190876. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1961, 17 Uhr.
Martin-Marietta Corporation, 101 East Ontario Street, Chicago 11 (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zusammensetzungen mit Zuschlagstoffen zum Einverleiben in frisch verlegten Beton zwecks Erhöhung der Abnutzungs- und Korrosionsbeständigkeit.

MASTERPLATE

Nr. 190877. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1961, 17 Uhr.
Martin-Marietta Corporation, 101 East Ontario Street, Chicago 11 (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zusammensetzungen mit metallischen Eisenzuschlagstoffen und anderen Zugaben, einschliesslich eines Agens zum Oxydieren der Eisenzuschlagstoffe, zwecks Herstellung von im wesentlichen nicht schrumpfenden Vergussmaterialien oder Mörtel.

EMBECO

Nr. 190878. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1961, 17 Uhr.
Martin-Marietta Corporation, 101 East Ontario Street, Chicago 11 (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zementhaltige Zusammensetzungen mit metallischen Zuschlagstoffen als Oberflächenbeschichtung von Mauerwerk und Betondecken.



N° 190879. Date de dépôt: 19 février 1962, 17 h.
Television Products Limited, 8, Cavendish Place, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Jouets, jeux, articles d'amusement, jeux en boîtes, articles d'habillement fantaisie avec parures et accessoires pour jeux d'enfants. Articles de papeterie et fournitures de bureaux en général.

BUCANEERS

N° 190880. Date de dépôt: 19 février 1962, 17 h.
Television Products Limited, 8, Cavendish Place, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Jouets, jeux, articles d'amusement, jeux en boîtes, articles d'habillement fantaisie avec parures et accessoires pour jeux d'enfants. Articles de papeterie et fournitures de bureaux en général.

HAWKEYE

N° 190881. Date de dépôt: 19 février 1962, 17 h.
Television Products Limited, 8, Cavendish Place, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Jouets, jeux, articles d'amusement, jeux en boîtes, articles d'habillement fantaisie avec parures et accessoires pour jeux d'enfants. Articles de papeterie et fournitures de bureaux en général.

ROBIN HOOD

N° 190882. Date de dépôt: 19 février 1962, 17 h.
Television Products Limited, 8, Cavendish Place, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Jouets, jeux, articles d'amusement, jeux en boîtes, articles d'habillement fantaisie avec parures et accessoires pour jeux d'enfants. Articles de papeterie et fournitures de bureaux en général.

SIR LANCELOT

N° 190883. Date de dépôt: 19 février 1962, 17 h.
Television Products Limited, 8, Cavendish Place, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Jouets, jeux, articles d'amusement, jeux en boîtes, articles d'habillement fantaisie avec parures et accessoires pour jeux d'enfants. Articles de papeterie et fournitures de bureaux en général.

DANGERMAN

Nr. 190884. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1962, 12 Uhr.
James H. Lamont & Co. Limited, Gylemuir Works, Gylemuir Road, Cors-torphine, Edinburgh 12 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Rohre, Rohrleitungen und Schläuche; Rohrverbindungen und deren Teile; Bauzubehörteile; Gussstücke; Zwingen; Flansche; Schrauben, Schraubenmutter, Bolzen und Ringe; Unterlagsscheiben und Wandhaken.

LAMONTITE

N° 190885. Date de dépôt: 13 février 1962, 17 h.
The Welfit Corporation, 135 Derby Avenue, New Haven (Connecticut, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles de corsetterie, notamment corsets et soutiens-gorge.

PROPER POSTURE

N° 190886. Date de dépôt: 13 février 1962, 17 h.
The Welfit Corporation, 135 Derby Avenue, New Haven (Connecticut, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles de corsetterie pour dames, notamment soutiens-gorge, corsets et gaines.

WELFIT

N° 190887. Date de dépôt: 13 février 1962, 17 h.
The Welfit Corporation, 135 Derby Avenue, New Haven (Connecticut, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Corsets, gaines, combinés gaine et soutien-gorge, serre-torse et soutiens-gorge.

SUZETTE

N° 190888. Date de dépôt: 13 février 1962, 18 h.
Brevets Aéro-Mécaniques S.A., rue du Conseil-Général 14, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Appareils de séchage en général.

XEROTRON

N° 190889. Date de dépôt: 13 février 1962, 18 h.
Brevets Aéro-Mécaniques S.A., rue du Conseil-Général 14, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Alliage de fer et d'azote qui peut en tant que porteur d'azote en céder à d'autres métaux.

NITROFER

Nr. 190890. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1962, 17 Uhr.
Egli & Co. Korsettfabrik AG Brüttisellen-Wangen, in Brüttisellen-Wangen (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Büstenhalter, Schlüpfer, Korsette und Korsetlette.

DILA

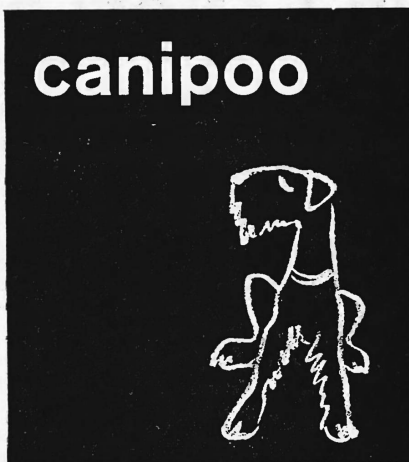
Nr. 190891. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1962, 17 Uhr.
Chemisch-technische Handelsgesellschaft, Tellstrasse 57, Aarau.
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel.

PROFLOR

Nr. 190892. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1962, 17 Uhr.
Pharmalabor Dr Brandt, Bernstrasse 61, Bern 18.
Fabrik- und Handelsmarke.

Hundeshampoo.



N° 190893. Date de dépôt: 28 février 1962, 17 h.
Landis Tool Company, Ringgold and Sixth Streets, Waynesboro (Pennsylvanie, USA). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines à meuler, à l'exception des meules filetées, y compris machines à meuler cylindriques, machines à meuler à cames, machines pour le finissage des surfaces, meules à disques.

MICROFEED

Nr. 190894. Hinterlegungsdatum: 15. März 1962, 17 Uhr.
J. Treidler, Conditorei-Café, Bundesplatz, Zug.
Fabrik- und Handelsmarke.

Konfiseriewaren.



Nr. 190895. Hinterlegungsdatum: 16. März 1962, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel.
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen, Parfümerien, diätetische Nahrungsmittel.

FORMING DE PANTÈNE

Nr. 190896. Hinterlegungsdatum: 20. März 1962, 20 Uhr.
Blaw-Knox Company, 300 Sixth Avenue, Pittsburgh (Pennsylvania, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Unbearbeitete und teilweise bearbeitete Metalle und deren Verbindungen; Baumaterialien; Metallrohre und -röhren; Metallgussstücke für die Industrie, hitze- und korrosionsbeständige Gussstücke. Teile und Zubehör für Schmelzöfen und Gasgeneratoren, Retorten, Wärmestrahler, Muffeln, Gebläseflügel und Ablenkplatten.

22 H

N° 190897. Date de dépôt: 21 mars 1962, 18 h.
Smith-Corona Marehant Inc., 410 Park Avenue, New York 22 (New York, USA). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines commerciales de tout genre mais plus particulièrement: machines à additionner comportant soit un clavier complet soit un clavier réduit de dix touches; caisses enregistrees; machines à écrire de bureau mécaniques et électriques; machines à écrire portatives mécaniques et électriques; boîtiers pour machines à écrire portatives; machines à photocopier du type à transfert et du type électrostatique; papiers et liquides pour lesdites machines à photocopier; récipients pour liquides utilisés dans ces machines à photocopier; machines à perforer, en particulier pour l'enregistrement sous forme de perforations d'informations sur bandes de papier; émetteurs à bandes perforées, en particulier pour la transmission d'informations contenues dans une bande perforée sous forme de code de communication à cinq unités ou variables (en plus de la marche ou de l'arrêt); machines à perforer, en particulier pour la conversion ou transformation d'informations reçues sur cinq canaux sous la forme de cinq signaux électriques simultanés en perforations sur bandes, pour la retransmission ou le stockage de ces informations; lecteurs de bandes en particulier pour la conversion ou la transformation d'informations contenues dans une bande perforée à cinq canaux en cinq signaux électriques simultanés ou en cinq signaux séquentiels en sus des impulsions de départ et d'arrêt; téléimprimeurs, en particulier pour l'émission et la réception rapide d'informations sous forme de signaux électriques séquentiels sur une paire de conducteurs et l'impression sur une page de papier des signaux émis ou reçus; téléimprimeurs pour l'émission ou la réception rapide d'informations sous forme de signaux radio sur une page de papier; centrales téléphoniques et électriques et stations de commutation; machines rapides pour imprimer et perforer des bandes, en particulier pour la transformation d'informations codées, par exemple binaires, en perforations et impressions sur bandes de papier; machines à imprimer rapides pour la transformation et l'impression en symboles alpha-numériques; d'informations reçues sous forme de signaux électriques; machines à calculer rotatives comportant soit un clavier complet soit un clavier réduit de dix touches; machines à tenir les livres; machines à valider et à acquitter; machines comptables; machines électroniques pour le traitement de l'information, en particulier machines à calculer électroniques.



Nr. 190898. Hinterlegungsdatum: 24. März 1962, 12 Uhr.
Società Anonima del Linoleum di Giubiasco (Svizzera) (Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco (Schweiz) (Société anonyme du Linoleum à Giubiasco (Suisse), Giubiasco (Tessin). — Fabrik- und Handelsmarke.

Polyvinylechlorid-Bodenbelag auf Filzunterlage.

LG-felt

N° 190899. Date de dépôt: 24 mars 1962, 11 h.
Eaton Axles Limited, Victoria Road, Great Sankey, Warrington (Lancashire, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Axes et dispositifs pour changer le rapport de vitesses de véhicules terrestres; systèmes de suspension pour véhicules terrestres; parties desdites.

EATON

Nr. 190900. Hinterlegungsdatum: 30. März 1962, 19 Uhr.
Quidort AG (Quidort S.A.), Vordergasse 63 und 65, Schaffhausen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101926. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. März 1962 an.

Kopfwepulver.



Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verordnung Nr. 5
über die Europäische Freihandelsassoziation
(EFTA-Verordnung Nr. 5)
(Vom 27. April 1962)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 8 des Übereinkommens vom 4. Januar 1960 zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA), sowie auf Artikel 6, Absatz 3 des Zolltarifgesetzes vom 19. Juni 1959, beschliesst:

Artikel 1

Der Zollansatz gemäss Ausfuhr-Zolltarif für die nachgenannten Waren wird, soweit sie zur Ausfuhr nach den Mitgliedstaaten der EFTA und zur Verwendung in diesen Staaten bestimmt sind, aufgehoben:

Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware
2	Knochen
13	Hadern (Lumpen), Bindfäden, Seile und Taue, in Form von Abfällen oder Altwaren, andere als solche der Tarifnummern 11 und 12
28	Stickmaschinen, gebraucht

Artikel 2

Das Finanz- und Zolldepartement und das Volkswirtschaftsdepartement sind mit dem Vollzug beauftragt. Sie erlassen die erforderlichen Ausführungsvorschriften.

Das zuständige Departement bezeichnet insbesondere die Waren aus Artikel 1, die einer besonderen Kontrolle unterstehen, mit der verhindert werden soll, dass durch Wiederausfuhr die Zölle, die nach dem schweizerischen Ausfuhr-Zolltarif auf Ausfuhr ausserhalb der Zone Anwendung finden, umgangen werden. Es ordnet das Verfahren und setzt die Bedingungen fest, unter denen nach Massgabe dieser Verordnung die zollfreie Ausfuhr gewährt wird.

Wenn, nach Massgabe von Artikel 8, Absatz 1, und Artikel 11, Absatz 1, des EFTA-Übereinkommens, eine zollfreie Ausfuhr für andere als in Artikel 1 dieser Verordnung genannte Waren oder eine mengenmässig unbeschränkte Ausfuhr von Waren stattzufinden hat, wird das zuständige Departement solche Waren öffentlich bekanntmachen und nötigenfalls, zur Verhinderung von Missbräuchen, Massnahmen im Sinne von Absatz 2 hier vor treffen.

Artikel 3

Artikel 9 der Verordnung vom 17. Dezember 1956 über den Warenverkehr mit dem Ausland findet sinngemäss Anwendung.

Artikel 4

Artikel 1 der vorliegenden Verordnung tritt rückwirkend am 1. Januar 1962, die übrigen Bestimmungen treten am 8. Mai 1962 in Kraft.

Verordnung Nr. 3über die Assoziierung zwischen den Mitgliedstaaten
der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland
(Vom 27. April 1962)

Der Schweizerische Bundesrat, in Ausführung von Artikel 2 des Abkommens vom 27. März 1961 zur Schaffung einer Assoziierung zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und der Republik Finnland, beschliesst:

Einzigster Artikel

Die Bestimmungen der EFTA-Verordnung Nr. 5 finden Anwendung auf die Beziehungen zwischen der Schweiz und Finnland.

Diese Verordnung tritt am 8. Mai 1962 in Kraft.

Verfügungdes Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements
über
die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen
nach Mitgliedstaaten der EFTA
(Vom 27. April 1962)

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement gestützt auf Artikel 2 der Verordnung Nr. 5 vom 27. April 1962 über die Europäische Freihandelsassoziation (EFTA-Verordnung Nr. 5) verfügt:

Artikel 1

Die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen der Ausfuhr-Tarifnummer 28 wird unter der Bedingung gewährt, dass sie nach einem Mitgliedstaat der EFTA ausgeführt werden und in einem solchen aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

Artikel 2

Stickmaschinen, für welche die zollfreie Ausfuhr gemäss Artikel 1 beansprucht wird, sind bei der Ausfuhr provisorisch zu verzollen.

Wird innert der für die Dauer der provisorischen Verzollung festgesetzten Frist der Nachweis erbracht, dass die Stickmaschinen in einem Mitgliedstaat der EFTA zur Aufstellung gelangt und dort in Betrieb genommen worden sind, so wird die Sicherheit freigegeben.

Dieser Nachweis ist durch eine Bestätigung der für den Ort des Käufers zuständigen Behörde oder ermächtigten Stelle im Sinne des Anhangs B, Regel 8, Absatz 1, Buchstabe b, des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation zu erbringen.

Artikel 3

Diese Verfügung tritt am 8. Mai 1962 in Kraft.

Verfügungdes Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements
über
die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen nach Finnland
(Vom 27. April 1962)

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement gestützt auf die Verordnung Nr. 3 vom 27. April 1962 über die Assoziierung zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland verfügt:

Einzigster Artikel

Die Bestimmungen der Verfügung des Eidg. Finanz- und Zolldepartements vom 27. April 1962 über die zollfreie Ausfuhr von gebrauchten Stickmaschinen nach Mitgliedstaaten der EFTA gelten auch für die Ausfuhr nach Finnland.

Diese Verfügung tritt am 8. Mai 1962 in Kraft.

103. 4. 5. 62.

Ordonnance N° 5concernant l'Association Européenne de Libre-Echange
(Ordonnance AELE N° 5)

(Du 27 avril 1962)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 8 de la convention du 4 janvier 1960, instituant l'Association Européenne de Libre-Echange, ainsi que l'article 6, 3^e alinéa de la loi fédérale du 19 juin 1959 sur le tarif des douanes suisses, arrête:

Article premier

Les taux du droit fixés dans le tarif d'exportation sont supprimés pour les marchandises dénommées ci-après, en tant qu'elles sont destinées à être exportées dans les Etats membres de l'AELE et à y être utilisées:

N° du tarif	Désignation de la marchandise
2	Os
13	Drilles et chiffons, ficelles, cordes et cordages, sous forme de déchets ou d'articles hors d'usage, autres que ceux des N°s 11 et 12 du tarif
28	Métiers à broderie, usagés

Article 2

Le Département des finances et des douanes et le Département de l'économie publique sont chargés de l'exécution. Ils édictent les dispositions d'exécution nécessaires.

Le Département compétent désigne, en particulier, les marchandises dénommées à l'article premier, qui sont soumises à un contrôle spécial dans le but d'éviter que les droits suisses de sortie frappant les exportations dans des territoires situés en dehors de la zone soient éludés par le biais de la réexportation. Il règle la procédure et fixe les dispositions autorisant l'exportation exempte de droits dans les limites de cette ordonnance.

Si, conformément aux articles 8, 1^{er} alinéa, et 11, 1^{er} alinéa, de la convention AELE, l'exportation exempte de droits est demandée pour d'autres marchandises que celles mentionnées à l'article premier de cette ordonnance ou si l'exportation de marchandises doit avoir lieu sans limitation de quantités, le Département compétent publiera ces marchandises et édietera, lorsque cela sera nécessaire pour éviter des abus, des dispositions dans le sens de l'alinéa 2 ci-dessus.

Article 3

L'article 9 de l'ordonnance du 17 décembre 1956 sur le trafic des marchandises avec l'étranger est applicable par analogie.

Article 4

L'article premier de la présente ordonnance prend effet le 1^{er} janvier 1962; les autres dispositions entrent en vigueur le 8 mai 1962.

Ordonnance N° 3

concernant l'association entre les Etats membres de l'Association Européenne de Libre-Echange et la République de Finlande

(Du 27 avril 1962)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 2 de l'accord du 27 mars 1961, créant une association entre les Etats membres de l'Association Européenne de Libre-Echange et la République de Finlande, arrête:

Article unique

Les dispositions de l'ordonnance AELE N° 5 sont applicables aux relations de la Confédération suisse avec la Finlande.

La présente ordonnance entre en vigueur le 8 mai 1962.

Ordonnancedu Département fédéral des finances et des douanes
concernant
l'exportation en franchise de droits de métiers à broderie usagés, à destination
d'Etats membres de l'AELE

(Du 27 avril 1962)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'article 2 de l'ordonnance N° 5 du 27 avril 1962, concernant l'Association Européenne de Libre-Echange (ordonnance AELE N° 5) arrête:

Article premier

L'exportation en franchise de droits de métiers à broderie usagés relevant de la position tarifaire 28 est autorisée, à la condition que les métiers soient exportés à destination d'un Etat membre de l'AELE puis qu'ils y soient montés et utilisés.

Article 2

Les métiers à broderie pour lesquels l'exportation en franchise selon l'art. 1^{er} est revendiquée doivent être acquittés provisoirement à l'exportation.

Si, dans le délai imparti pour la durée de l'aquiescement provisoire, la preuve est fournie que les métiers à broderie sont montés et utilisés dans un Etat membre de l'AELE, la sûreté est libérée.

Cette preuve doit être fournie par une autorité compétente de l'endroit où habite l'acheteur ou par un organisme habilité au sens de l'annexe B, règle 8, 1^{er} alinéa, lettre b, de la convention instituant l'Association Européenne de Libre-Echange.

Article 3

La présente ordonnance entre en vigueur le 8 mai 1962.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes
concernant

l'exportation en franchise de droits de métiers à broderis usagés, à destination de la Finlande

(Du 27 avril 1962).

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'ordonnance N° 3 du 27 avril 1962, concernant l'association entre les pays membres de l'Association Européenne de Libre-Echange et la Finlande, arrête:

Article unique

Les dispositions de l'ordonnance du Département fédéral des finances et des douanes, du 27 avril 1962, concernant l'exportation en franchise de droits de métiers à broderie usagés, à destination d'Etats membres de l'AELE, sont aussi applicables aux exportations à destination de la Finlande.

La présente ordonnance entre en vigueur le 8 mai 1962.

103. 4. 5. 62.

Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1962

Die anhaltende Belebung des schweizerischen Aussenhandels führte diesmal zu neuen Höchstwerten in einem ersten Quartal. Die Einfuhr in Höhe von 3270,7 Mio Fr. hat gegenüber dem Vorjahresquartal mit einer Steigerung um 18% in wesentlich grösserem Ausmass zugenommen als die mit 2254,3 Mio Fr. ausgewiesene, um 10% gestiegene Ausfuhr. Diese Zuwachsraten blieben indes hinter denjenigen in den Vergleichsperioden 1959-60 und 1960-61 zurück. Der Menge nach ist der Import um 19% umfangreicher, der Export hingegen um 14% geringer als vor einem Jahr.

Entwicklung der Handelsbilanz

1. Vierteljahr	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.		
1958	2 460 593	1834,4	200 523	1596,2	238,2	87,0
1959	2 492 268	1783,1	231 852	1605,6	177,5	90,0
1960	3 139 081	2155,6	301 788	1814,0	311,6	85,5
1961	3 447 394	2779,4	363 663	2056,6	722,8	74,0
1962	4 104 975	3270,7	310 911	2254,3	1016,4	68,9

Aus der differenzierten Entwicklung bei Ein- und Ausfuhr ergibt sich eine abermalige, starke Vergrösserung des Handelsbilanzdefizits auf 1016,4 Mio Fr. (+41%). Ausschlaggebend hat der hohe Passivsaldo im Monat Januar zu dieser Gestaltung beigetragen, welcher Saldo annähernd die Hälfte des Vierteljahresdefizits erreichte. Der diesmalige Importüberschuss hat mit mehr als einer Milliarde Franken das Jahrestotal 1958 und 1959 überschritten. Der Wertanteil des durch die Ausfuhr gedeckten Importes ist von 74% in den ersten drei Monaten 1961 auf 68,9% gesunken und liegt diesmal beachtlich unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Einfuhr

Ueber die Entwicklung unserer Einfuhr nach Hauptwarengruppen orientiert nachstehende Tabelle:

1961	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
1. Quartal	457 079	404,1	2 621 744	821,2	368 571	1554,1
2. Quartal	556 986	443,3	3 280 068	812,2	432 191	1620,6
3. Quartal	539 855	429,3	3 987 175	866,5	499 745	1573,3
4. Quartal	577 440	511,1	3 354 736	900,9	501 085	1707,8
1962						
1. Quartal	494 926	468,3	3 136 951	877,1	473 098	1925,3

Der gegenüber den Monaten Januar bis März 1961 eingetretene Importanstieg tritt bei der Gruppe der Fabrikate am ausgeprägtesten in Erscheinung (Wert +21%, Menge +28%). Der Bezug von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln übersteigt vornehmlich dem Werte nach (+16%, Menge +8%), die Zufuhr von Roh- und Betriebsstoffen vor allem mengenmässig (+20%, Wert +7%) die entsprechenden Befehnisse des Vorjahres. Das Wertverhältnis der drei Hauptwarengruppen zur Gesamteinfuhr hat sich erneut zugunsten der Fabrikate verlagert, welche diesmal mit 59% gegenüber 56% vor einem Jahr und 50% im ersten Quartal 1960 beteiligt sind. Auf den Lebens-, Genuss- und Futtermittelimport entfallen 14% (wie im ersten Vierteljahr 1961) und auf die Roh- und Betriebsstoffzufuhr 27% (gegen 30%). Im Vergleich zum vorangegangenen Quartal sind Lebensmittel und Rohstoffe wert- und mengenmässig indessen mit Bezugsminderungen ausgewiesen, während der Fertigwarenimport dem Werte nach - bei allerdings kleinerer Menge - gestiegen ist.

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln verzeichnen im Vergleich zum ersten Vierteljahr 1961 Mahlweizen und Reis die grössten Mengenzunahmen. Die vergrösserten Importe von Südfrüchten sowie von Frisch- und Gefrierfleisch fallen auch wertmässig stark ins Gewicht. Zugenommen hat auch u. a. das Importvolumen bei Mais und Rohrzucker, wogegen vor allem Hafer und Futtergerste in geringem Umfang eingeführt wurden. Die gegenüber dem letzten Quartal 1961 sich ergebende Abnahme beschränkt zur Hauptsache die ausländischen Lieferungen von Mahlweizen, Kristallzucker, Frischobst und Futtergerste. Der grössere Braustoff-, Fasswein- und Frischgemüseimport ist als jahreszeitlich bedingte Erscheinung zu werten.

Die gegenüber dem ersten Vierteljahr 1961 umfangreicheren Roh- und Betriebsstoffimporte betreffen gewichtsmässig vornehmlich Heizöl (+24 419 Wagen zu 10 t), Kohlen (+11 785 Wagen) sowie Sand, Erden und Steine (+9964 Wagen). Verstärkt haben sich auch die Zufuhren namentlich von Eisenrohstoffen und -halbfabrikaten, chemisch-pharmazeutischen Rohstoffen sowie von Rohmaterialien für die Papierfabrikation. Im Gegensatz zur allgemein steigenden Tendenz wurden indessen hauptsächlich weniger Benzin, Mineral- und Teeröle aus dem Ausland bezogen als vor einem Jahr. Der im Vergleich zum vorangegangenen vierten Quartal 1961 registrierten Importminderung bei Benzin wohnt teilweise saisonaler Charakter inne, welche indessen auch als Reaktion auf Voreindeckungen vor Inkrafttreten des Zollzuschlages auf Benzin zu werten ist.

Kohle wurde - entgegen der um diese Jahreszeit meist üblichen Entwicklung - vermehrt eingeführt. Innett Quartalsfrist stehen ferner Bezugssteigerungen insbesondere bei Heizöl Einfuhrabnahmen u. a. bei Sand, Erden und Steinen gegenüber.

Von der für das Berichtsquartal gegenüber dem ersten Vierteljahr 1961 ausgewiesenen Einfuhrzunahme entfallen drei Viertel auf Fabrikate. Allein für Maschinen, Instrumente und Apparate sind 140,8 Mio Fr. und für Automobile (Zunahme um 17% auf 45 569 Stück) 52 Mio Fr. mehr als in den vorjährigen Monaten Januar bis März aufgewendet worden. Im Vergleich zu der Periode Oktober bis Dezember 1961 ist die Automobileinfuhr um 139,9 Mio Fr. oder um 26 000 Stück gestiegen. Eine nennenswerte Einfuhrbelebung - allerdings in beachtlichem Abstand zu den Automobilen - ergibt sich ebenfalls bei Flugzeugen und nichtelektrischen Maschinen.

Ausfuhr

Ueber den Auslandabsatz nach Hauptwarengruppen orientiert nachstehende Aufstellung:

1961	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
1. Quartal	44 727	88,7	178 998	126,5	139 938	1841,4
2. Quartal	30 970	89,8	151 904	132,7	141 341	1893,0
3. Quartal	41 392	102,1	134 529	121,9	137 793	1940,1
4. Quartal	77 506	118,5	121 698	144,8	149 517	2222,3
1962						
1. Quartal	37 535	86,2	138 992	135,6	134 414	2032,5

Die Exportwertzunahme gegenüber den unter den gleichen Saisoninflüssen stehenden ersten drei Jahresmonaten 1961 bezieht sich zum überwiegenden Teil auf den Versand von Fertigwaren, der neun Zehntel des gesamten Ausfuhrwertes ausmacht. Der im Vergleich zum vierten Quartal 1961 sich ergebende Versandrückgang steht im Einklang mit der in dieser Jahreszeit üblichen Exportgestaltung.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		
	1. Quartal 1961	4. Quartal 1961	1. Quartal 1962
	in Mio Fr.		
Textilindustrie	263,3	269,3	279,4
davon:			
Schappe	2,5	2,8	3,5
Kunstfasergarne und Kurzfasern	42,7	50,3	52,7
Seiden- und Kunstfasergewebe	37,6	35,6	41,4
Bänder aus Seide und andern Textilien	3,3	3,5	3,3
Wollgarne	8,1	11,2	8,9
Wollgewebe	9,0	10,3	9,5
Baumwollgarne	16,6	17,2	14,6
Baumwollgewebe	49,1	42,6	46,2
Stiekereien	34,8	33,0	35,4
Wirk- und Strickwaren	14,2	17,8	15,4
Bekleidungswaren	21,3	15,8	20,6
Uebrig Konfektionswaren	3,3	4,5	3,7
Hutgeflechtindustrie	11,9	10,1	12,6
Schuhindustrie	16,8	13,3	19,4
davon:			
Lederschuhe in 1000 Paar	511,2	326,3	550,1
Uebrig Schuhe in 1000 Paar	141,2	85,0	190,3
Metallindustrie	1083,9	1376,4	1182,8
davon:			
Maschinen, nichtelektrische	491,6	578,7	513,4
Elektrische Maschinen und Apparate	83,7	111,3	123,5
Instrumente und Apparate	116,9	139,3	98,7
Uhren in 1000 Stück	9236,2	14348,7	10963,5
Uhren in Mio Fr.	269,8	408,0	312,2
Aluminium	26,1	27,2	28,5
Chemische und pharmazeutische Industrie	405,4	446,5	447,0
davon:			
Pharmazeutische Erzeugnisse	89,1	108,6	100,4
Synthetische organische Farbstoffe	110,6	108,7	115,0
Riechstoffe und Kosmetika	13,7	18,0	15,2
Chemikalien	192,0	211,0	216,1
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	11,8	19,5	13,8
Nahrungs- und Genussmittel	98,5	135,0	99,2
davon:			
Käse	36,7	47,5	31,7
Milchkonserven und Kindermehl	10,2	10,4	10,6
Schokolade	12,4	18,7	12,3
Suppen- und Bouillonprodukte	9,5	9,1	6,5
Tabakfabrikate	10,2	17,6	15,1

Die Erhöhung des Ausfuhrwertes im Vergleich zur vorjährigen Parallelperiode verteilt sich in unterschiedlichem Umfange auf die Erzeugnisse aller wichtigen Hauptexportindustrien. Am stärksten ist der absolute Zuwachs bei der Metallbranche, welcher die Hälfte der gesamten Wertzunahme der Ausfuhr auf sich vereinigt. Hierbei sind die Lieferungen von Maschinen, Instrumenten und Apparaten, die mit einem Anteil von einem Drittel fortgesetzt die erste Stelle im Export einnehmen, um 6% grösser als in den ersten drei Monaten 1961. Uhren - mit einem Anteil von 14% unser zweitwichtigstes Ausfuhrerzeugnis - sind ebenfalls am Mehrexport beteiligt (+16%). Ausserdem sind die Ausfuhr des chemisch-pharmazeutischen Erwerbszweiges um einen Zehntel angestiegen, welche Zunahme den Absolutzahlen nach insbesondere den Absatz von Chemikalien und pharmazeutischen Erzeugnissen betrifft. Die Exportsteigerung von 6% im Sektor der Textilindustrie bezieht sich zur Hauptsache auf Kunstfasergarne und Kurzfasern sowie auf Seiden- und Kunstfasergewebe. Rückläufig ist dagegen der Versand baumwollener Erzeugnisse. Die exportorientierte Hutgeflechtindustrie, deren Verkäufe im Vergleich zum ersten Vierteljahr 1961 sich erhöht haben, erreicht in den ersten Jahresmonaten normalerweise ihre saisonale Ausfuhrspitze. Die Lieferungen der Schuhindustrie sind wertmässig um 15% und der Paarzahl nach um 13% gestiegen. Nahrungs- und Genussmittel verzeichnen gesamthaft betrachtet mit 1% den kleinsten Wachstumsatz, obschon die Ausfuhr von Tabakfabriken mit einer beachtlichen Steigerung vertreten ist (+18%). Stark verringert hat sich innert Jahresfrist dagegen der Versand von Suppen- und Bouillonprodukten (-32%) sowie der Käseexport (-14%).

Aussenhandel nach Wirtschaftsgebieten und Ländern

Der Europahandel ist an der Steigerung des schweizerischen Aussenhandels stärker beteiligt als der Ueberseeverkehr. Die absolute Zunahme betrifft insbesondere den EWG-Raum, dessen Importanteil gegenüber der Parallelperiode des Vorjahres von 60,8 auf 61,9% gestiegen ist. An unserem Export partizipieren diese Staaten mit 42,1% gegen 41,3 im ersten Vierteljahr 1961. Die Länder der EFTA haben bei der Ausfuhr einen relativ geringen (von 18,3 auf 18,6%), bei der Einfuhr einen erhöhten Anstieg (von 11,9 auf 12,9%) zu verzeichnen.

Die Bundesrepublik Deutschland hat namentlich als Bezugsgebiet erneut an Bedeutung gewonnen. Ihr Anteil am schweizerischen Gesamtimport ist auf 31,3% angestiegen. Die Quote beim Export nähert sich mit 17,1% derjenigen der EFTA. Als weitere Handelspartner im europäischen Wirtschaftsraum, deren Ein- und Ausfuhrergebnisse die Daten des ersten Quartals 1961 merklich überschreiten, seien Frankreich, Italien, Grossbritannien, Schweden und Oesterreich genannt.

Der Warenaustausch mit den überseeischen Ländern ist anteilmässig auf beiden Seiten unseres auswärtigen Handels zurückgegangen, obschon die Wertumsätze die Vorjahresziffern übersteigen. Eine wesentliche absolute Importsteigerung registriert vor allem der Handel mit den USA, Japan und Lateinamerika. Beachtlich zugenommen haben die Exporte nach den Vereinigten Staaten von Amerika, der Republik Indien und nach Kanada.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1. Quartal 1961	4. Quartal 1961	1. Quartal 1962	1. Quartal 1961	1. Quartal 1962	1. Quartal 1961	1. Quartal 1962	1. Quartal 1961	1. Quartal 1962	1. Quartal 1961	1. Quartal 1962	
	in Mio Fr.						in % der Gesamteinfuhr					
Bundesrepublik												
Deutschland	837,3	970,2	1024,4	30,1	31,3	352,3	466,8	392,7	17,1	17,4		
Frankreich	352,9	399,1	412,6	12,7	12,6	162,0	180,3	188,6	7,9	8,1		
Italien	290,1	330,7	341,0	10,4	10,4	175,1	211,4	198,7	8,5	8,8		
Belgien-Luxemburg	110,0	129,5	135,3	4,0	4,1	69,4	87,9	76,7	3,4	3,4		
Niederlande	100,8	120,8	110,8	3,6	3,4	93,5	98,1	93,3	4,5	4,1		
EWG Total	1691,1	1950,3	2024,1	60,8	61,9	852,3	1044,5	950,0	41,4	42,1		
Oesterreich	61,9	81,9	85,0	2,2	2,6	67,8	88,6	82,1	3,3	3,6		
Grossbritannien	161,7	184,3	199,5	5,8	6,1	127,7	130,4	140,9	6,2	6,3		
Portugal	7,3	8,5	6,2	0,3	0,2	24,2	20,2	23,5	1,2	1,0		
Dänemark	29,5	33,6	43,5	1,1	1,3	37,9	42,6	38,7	1,8	1,7		
Norwegen	11,1	12,1	8,6	0,4	0,3	30,8	26,6	27,1	1,5	1,2		
Schweden	52,6	72,9	71,1	1,9	2,2	64,2	79,2	82,8	3,1	3,7		
Finnland	6,2	17,7	9,6	0,2	0,3	24,0	28,6	24,6	1,2	1,1		
EFTA Total	330,3	411,0	423,5	11,9	12,9	376,6	416,2	419,7	18,3	18,6		
Spanien	25,3	36,1	32,2	0,9	1,0	36,0	51,1	44,5	1,8	2,0		
Tschechoslowakei	18,4	22,0	21,2	0,7	0,6	12,7	17,9	13,7	0,6	0,6		
Europa Total	2117,6	2496,0	2562,9	76,2	78,4	1370,9	1632,6	1514,7	66,7	67,2		
Republik von												
Südafrika	36,4	5,6	7,4	1,3	0,2	22,2	19,7	21,1	1,1	0,9		
Indien	9,3	11,9	10,0	0,3	0,3	21,7	26,3	31,5	1,1	1,4		
Hongkong	1,8	2,0	2,7	0,1	0,1	32,7	31,7	34,2	1,6	1,5		
Japan	29,3	37,8	39,1	1,1	1,2	43,1	50,4	45,7	2,1	2,0		
Kanada	27,1	47,1	28,4	1,0	0,9	29,8	44,4	37,7	1,4	1,7		
USA	329,5	292,4	377,6	11,9	11,5	165,1	245,9	188,6	8,0	8,4		
Mexiko	7,0	11,5	14,5	0,3	0,4	27,8	27,6	21,4	1,4	0,9		
Brasilien	9,8	19,3	14,6	0,4	0,4	26,6	30,2	28,5	1,3	1,3		
Argentinien	14,8	18,4	21,4	0,5	0,7	29,9	42,0	35,6	1,5	1,6		
Australischer Bund	6,9	2,3	6,8	0,2	0,2	28,0	34,7	29,0	1,4	1,3		
Uebersee Total	661,8	623,8	707,8	23,8	21,6	685,7	853,0	739,5	33,3	32,8		

Der aus dem Gütertausch sich ergebende Einfuhrüberschuss ist ausschliesslich durch das Europageschäft verursacht, welches gegenüber dem ersten Quartal 1961 eine Zunahme des Passivsaldo um 301,4 Mio auf 1048,1 Mio Fr. aufweist. Hierbei verzeichnet die EWG in unserem Handelsverkehr ein Passivum von 1074,1 Mio Fr., die EFTA ein solches von 3,8 Mio. Das im auswärtigen Handel mit Uebersee ausgewiesene Bilanzaktivum hat sich von 23,9 auf 31,7 Mio Fr. vergrössert. 103. 4. 5. 62.

Bern, 4. Mai 1962.

Eidgenössische Oherzolldirektion.

France

Réglementation de l'exportation de certains produits des arts graphiques

Les «Documents Douaniers» du 19 avril 1962 ont publié la décision administrative N° 62-202 (CE/2) du 12 du même mois, reprenant en un seul texte diverses instructions antérieures, désormais abrogées, ayant réglementé en

France l'exportation de livres, journaux, publications périodiques, musique imprimée et ouvrages cartographiques.

En vertu des dispositions de la décision du 12 avril 1962 les exportations à destination de l'étranger des livres, journaux, publications périodiques, musique imprimée, ouvrages cartographiques en feuilles ou en planches (y compris les cartes murales et les plans imprimés), sont dispensées de toutes formalités de contrôle du commerce extérieur et des changes dans les cas suivants:

- a) Sans limitation de valeur et quel que soit le mode d'expédition, lorsque les maisons exportatrices ont souscrit auprès de la direction générale des douanes et droits indirects (Service du contrôle commercial, bureau C.A.S.), une **soumission générale** tenant lieu d'engagement particulier de rapatriement du produit des ventes réalisées.
- b) Dans la limite d'une valeur (franco-frontière ou FOB) de 5000 nouveaux francs français (NF) par mois, que l'exportateur ait ou non souscrit une soumission générale.

Demeurent en revanche soumises à la règle générale les exportations d'articles de l'espèce dont la valeur par envoi est supérieure à 5000 nouveaux francs français et qui sont effectuées par des maisons n'ayant pas souscrit de soumission générale. Ces exportations sont en particulier soumises à l'obligation de «domiciliation» au même litre que les envois d'autres marchandises.

103. 4. 5. 62.

France

Réglementation de l'exportation des produits d'exploitation forestière et de scierie

Le «Journal Officiel de la République française» du 18 avril 1962 a publié un avis informant les exportateurs de produits d'exploitation forestière et de scierie des dispositions suivantes:

- 1° La durée de validité des licences d'exploitation est réduite à trois mois, à compter du jour qui suit leur délivrance, pour les produits répondant à la fois aux deux caractéristiques suivantes:
Produits destinés à des pays n'appartenant pas à la Communauté économique européenne;
Produits dont l'exportation demeure contingentée et qui sont énumérés dans l'avis aux exportateurs du 24 février 1962, article 7¹).
- 2° Une même limitation à trois mois de validité est appliquée aux licences d'exportation visant les grumes de sapin et d'épicéa destinées à la Suisse²).

¹) Voir FOSC. N° 53 du 5 mars 1962.

²) Voir FOSC. N° 217 du 16 septembre 1961 (Exportation de grumes de sapin/épicéa françaises à destination de la Suisse).

103. 4. 5. 62.

France

Dédouanement de certaines importations sans caractère commercial

Selon la réglementation douanière française - qui vient d'être modifiée par le décret N° 62-494 du 14 avril 1962 - la douane peut soumettre, en régime de droit commun, en tarif minimum¹), les marchandises faisant l'objet de petits envois adressés à des particuliers ou contenues dans les bagages personnels des voyageurs à un droit de douane de 10% s'il s'agit d'importations dépourvues de tout caractère commercial.

Aux termes de l'arrêté d'application du 14 avril 1962, qui a abrogé celui du 5 octobre 1957²), sont considérées comme dépourvues d'un tel caractère les importations qui:

- présentent un caractère occasionnel;
- portent exclusivement sur des marchandises réservées à l'usage personnel ou familial des destinataires, ces marchandises ne devant traduire, par leur nature ou leur quantité, aucune préoccupation d'ordre commercial;
- sont constituées de produits dont la valeur globale n'est pas supérieure à 300 nouveaux francs français (NF).

Il ressort d'autre part de l'arrêté du 14 avril 1962 que le droit de douane de 10% n'est pas applicable, même si les importations remplissent les conditions ci-dessus:

- a) aux appareils récepteurs de radiodiffusion (rubrique N° ex 85-15 du tarif douanier français), appareils photographiques (ex 90-07), ainsi qu'à tous les articles d'horlogerie (91-01 à 91-11). Ces produits sont taxables dans tous les cas selon leur espèce tarifaire propre;
- b) aux autres marchandises pour lesquelles le destinataire de l'envoi ou le voyageur a demandé préalablement à leur taxation selon le droit de 10%, qu'elles soient assujetties aux droits de douane selon leur espèce tarifaire propre. La taxation selon l'espèce tarifaire propre sort alors ses effets pour toutes les marchandises constituant l'importation.

¹) Ce tarif peut être revendiqué pour les importations de produits suisses.

²) Voir FOSC. N° 243 du 17 octobre 1957 (France. - Dédouanement des petits envois sans caractère commercial et des colis familiaux soumis à taxation forfaitaire). 103. 4. 5. 62.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 367 vom 2. Mai 1962 der Schweizerischen Verrechnungstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
370.645	Bulgarien	370.645
14.4175	Griechenland*	14.5646
0.5830	Jugoslawien	0.5830
108.354	Polen, Warenverkehr (ab 1. 5. 62)	108.921
18.060	Uebrige Zahlungen (ab 1. 5. 62)	18.152
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkei	0.4859
36.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen. 103. 4. 5. 62.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Couverts, die Sie nichts kosten!

Angenommen, Sie brauchen für eine Aktion 50'000 Couverts. Diese Couverts können Sie zum Werbeträger für ein Angebot gestalten. Offerieren Sie durch einen Reklamedruck auf der Rückseite eine Spezialität. Es ist durchaus möglich, dass der Werbenutzen



den Betrag der Couvertkosten um ein Vielfaches übertrifft. Probieren geht über Studieren. Verlangen Sie unsere Vorschläge. Ihnen zu druck- und werbetechnisch vollkommenen Briefumschlägen zu verhelfen, ist unser Steckenpferd.

SCHALLER & CO. AG.
Briefumschlagfabrik



Zürich 23, Postfach
Telefon 051/42 15 42

Seit 50 Jahren
erellen wir

Darlehen

mit voller Diskretion.
Keine Nachfrage
beim Arbeitgeber
oder bei Verwandten. Antwort
in neutralem
Kuvert.

Bank Prokredit
Fribourg
Tel. (037) 2 64 31

Genossenschaft reformierte Heimstätte, Gwatt

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Sonntag, den 20. Mai 1962, um 13.30 Uhr, in der Heimstätte Gwatt

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 30. April 1961.
 2. Jahresbericht des Präsidenten.
 3. Jahresbericht des Heimstättelchters.
 4. Referat J. Nussbaumer: «Bauerschulung in der reformierten Heimstätte Gwatt».
 5. Jahresrechnung 1961.
 6. Budget 1962.
 7. Neubauten:
 - a) Resultat des Projeklerungsauftrages;
 - b) Herr und Frau Andry erläutern ihr Projekt;
 - c) Annahme des Expertenberichtes;
 - d) Auftragerteilung an Herr und Frau Andry;
 - e) Beschluss der Ausschreibung;
 - f) Mittelbeschaffung.
 8. Sanierung der Waschküche.
 9. Einsetzung einer Finanzkommission.
 10. Einsetzung einer Baukommission.
 11. Statutenänderung betreffend die Zahl der Verwaltungsmglieder (Vorschlag statt 15 Mitglieder: neu 15-19 Mitglieder).
 12. Verschiedenes.
- Die Rechnung kann schon zum voraus bei Herrn W. Scheidegger, Tannenholzstrasse 47, Thun 4, bezogen werden.

Für die Verwaltung
Der Präsident: X. Büschlin.
Der Sekretär: Ch. Buri.

Backus & Johnston's Brewery del Peru

Versammlung der Obligationäre

Die Obligationäre sind hiermit eingeladen, an der Obligationärsversammlung teilzunehmen, die am Donnerstag, den 17. Mai 1962, um 17 Uhr im Gebäude des Banco Continental (2. Stock), Jirón Lampa Nr. 535, Lima, stattfindet.

Zweck dieser Versammlung ist der Befund über die zur Genehmigung unterbreiteten Aenderungen der Artikel 2, 20, 21 und 36 der Öffentlichen Emissionsurkunde, die eine Möglichkeit vorsehen, die Obligationen, je nach Wunsch der Obligationäre, entweder als Namens- oder Inhaberpapiere auszustellen, mit der damit zusammenhängenden Aenderung für die Form der Steuerabzüge. Ausserdem wird vorgeschlagen, dass jeder Titel im Betrage von US \$ 100.— das Recht auf eine Stimme und jeder Titel von US \$ 1000.— das Recht auf 10 Stimmen in den Obligationärsversammlungen hat.

Die Obligationäre werden ersucht, ihre Obligationen bis spätestens eine Stunde vor Beginn der Versammlung in der Wertschriftcnabteilung des Banco Continental zu registrieren.

Lima, den 11. April 1962.

Banco Continental, Treuhänderin.

Henniez Lithinée S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 17 mai 1962, à 11 heures 30, à Fribourg (Restaurant de la Grenette).

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1961, ainsi que les rapports du conseil et des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès ce jour au siège de la société. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées également à nos bureaux jusqu'au 16 mai 1962, à 12 heures, sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

Le conseil d'administration.

Société Nationale des Chemins de Fer Belges

(Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

Die ordentliche Generalversammlung der Nationalen Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen wird am 25. Mai 1962, um 15 Uhr, in dem Konferenzsaal des Zentralbahnhofs, Cantersteen, 10, in Brüssel, stattfinden.

Tagesordnung

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnungen von 1961.
4. Entlastung an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die gegenwärtige Anzeige gilt als Einladung.

Der Titular der Stammaktien sowie die Inhaber von mindestens zehn Vorzugs- oder Genussaktien sind zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt (Artikel 33 der Statuten).

Die Inhaber von Vorzugs- oder Genussaktien, die an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, werden gebeten, ihre Aktien (gemäss Artikel 37 der Statuten) vor dem 11. Mai 1962 bei einer der nachstehend angeführten Stellen zu hinterlegen:

In Belgien:

- Banque Nationale de Belgique, ihre Niederlassungen und Agenturen
- Banque de la Société Générale de Belgique, ihre Niederlassungen und Agenturen
- Banque de Bruxelles, ihre Sitze, Niederlassungen und Agenturen
- Kreditbank, ihre Niederlassungen und Agenturen

In der Schweiz:

- Schweizerischer Bankverein, Basel
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
- Kantonalbank von Bern, Bern
- Bank Leu & Co, Zürich
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
- Schweizerische Volksbank, Bern
- sowie bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Banken in der Schweiz

In Holland:

- Nederlandsche Handel-Maatschappij, Amsterdam

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 140. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 140. SEVA-Lotterie, die am 3. Mai 1962 in Biel stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 100 000.— Nr.	069150				
15 Treffer von Fr. 10 000.— Nrn.	055501 080121 080130 112071 115353 129271 146388 149004 158949 159017 160405 196621 208704 223617 225874				
15 Treffer von Fr. 1000.— Nrn.	053243 066721 084099 085084 097958 099807 106153 126239 152622 176004 177154 178619 185245 192259 231716				
20 Treffer von Fr. 500.— Nrn.	052395 071425 084827 087572 098010 102398 117902 124386 134508 138081 151286 170375 187851 198218 200196 205049 207033 214585 220443 240232				
200 Treffer von Fr. 100.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	0380 1222 1886 2024 3340 3601 4627 5353 (exkl. Los Nr. 115353) 6046 9764 ferner Los Nr. 124529				
800 Treffer von Fr. 20.—					
Alle Lose mit den Endzahlen	0402 0424 0425 0929 1144 1257 2270 2589 2622 (exkl. Los Nr. 152622) 2927 3111 3375 3416 3454 4677 4696 4807 4834 4940 5029 5040 5190 5398 5504 5565 5609 5764 5809 6550 7035 7139 8007 8095 8220 8948 9058 9404 9530 9578 9708				
	ferner Los Nr. 187502				
40 000 Treffer von Fr. 5.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	4 und 9				

Treffereinlösungsfrist: 4. Mai bis 5. November 1962.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebüro der SEVA, Mühlemattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebüro veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebüro gegen Lose der 141. Emission ungetauselt werden.

Die vom Bunde auf Treffern von über Fr. 50.— (inkl. Doppeltreffern) erhobene Verrechnungssteuer von 27% wird vollständig zurückerstattet. Die Banken geben hierüber Auskunft.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», d. h. bis zum 5. November 1962 nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

Nächste Ziehung: 5. Juli 1962

Grosse Ferien-Lotterie

200 000 Fr.. 100 000 Fr. usw.

49234 Treffer im Werte von Fr. 638 000.—

Lospreis Fr. 5.— plus Porto Fr. -.40, Seva Bern, Postcheckkonto III 10026
Bitte Trefferlose umtauschen.

Pivat S.A., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 15 mai 1962, à 11 heures, au siège de la société, Grand-Places 1, à Fribourg.

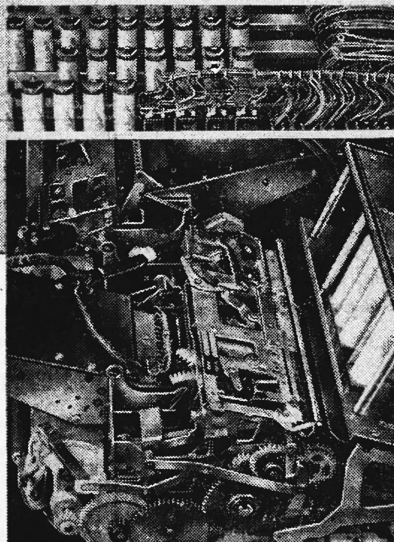
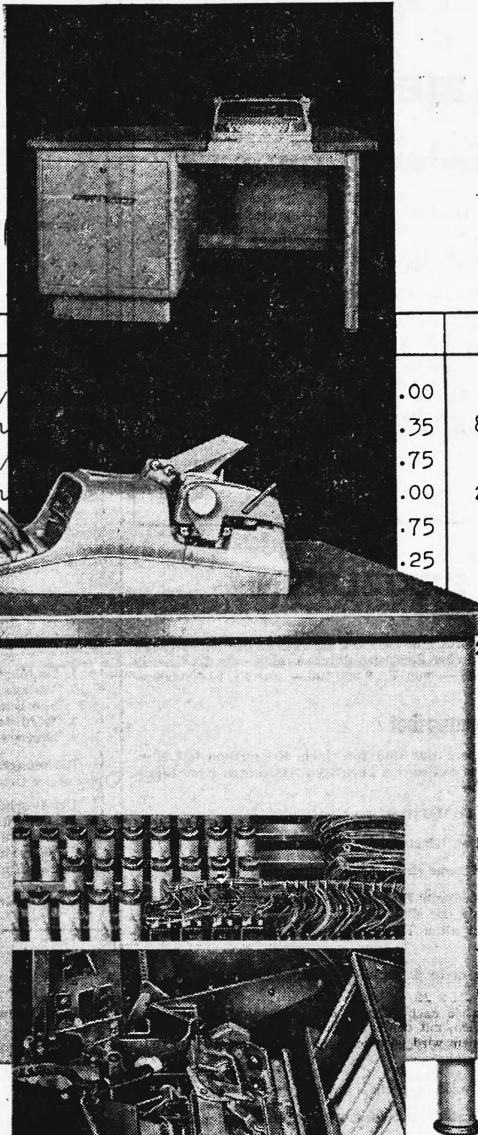
Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du contrôleur sur l'exercice 1961 sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour, au siège de la société.

Le conseil d'administration.

RECHNUNG

Menge	Einheit	Netto
125.50	Art. No. 765/	.00
	steuerungsze	.35
33.75	Art. No. 822/	.75
	steuerungsze	.00
00		.75
00		.25
Neue		2803.50
		3782.60
		509.95
		4292.55
Ver		35.00
		4327.55



**Jede
Lehrtochter kann
jetzt fakturieren**

Die vollautomatische Fakturiermaschine Eichner-Notamat ist so einfach und leicht zu bedienen wie eine elektrische Schreibmaschine. Sie arbeitet schneller und sicherer als die gewissenhafteste Fakturistin. Rechenfehler sind unmöglich, daher fällt auch das zeitraubende Nachrechnen weg. Es genügt, einen Knopf auf das gewünschte Programm einzustellen und dann Preis und Stückzahl zu tippen. Alle rechnerischen Operationen, wie prozentuale Ab- und Zuschläge, vollziehen sich automatisch. Die Anlage steuert auch automatisch die gewünschten Formularspalten an und führt verschiedenartige Rechenvorgänge auf verschiedenartigen Formularen aus. Als bedeutende Neuerung bringt der Eichner-Notamat: die Vielfach-Programmsteuerung! Mit dieser denkenden Fakturiermaschine

kann jetzt jede Büroangestellte spielend ein Vielfaches der früheren Arbeit bewältigen und der Fakturenversand hinkt nie mehr der Warenlieferung nach. Sie werden überrascht sein, wie gern jede Angestellte dieses bequem und formschön konstruierte Wunderwerk bedient. Der Prospekt und unsere Abteilung Organisationsmittel geben Ihnen über alle Einzelheiten Auskunft. Warum diesen wirtschaftlichen Fakturieraumat nicht gleich ansehen und prüfen?

**Abt. Fakturiermaschinen, Löwenstrasse 19
Zürich, Tel. (051) 272310**

ERNST JOST AG



**FISCHER & CO.
REINACH 6**

Kleinaktien

einer Immobilien-gesellschaft zu verkaufen, nom. 100.- für 105.- inkl. Div. ab 1. 1. 1962, 6 Prozent pro 1959/61. Unterlagen stehen zur Verfügung.

Postfach 83, Zofingen.

Einbanddecken

für «Die Volks-wirtschaft»

1961

Haben Sie auch daran gedacht, das gute und zuverlässige Nachschlagwerk «Die Volkswirtschaft» zu sammeln und einbinden zu lassen? Wir sind Ihnen gerne dabei beihilflich. Sollten Ihre früheren Jahrgänge nicht mehr vollständig oder beschädigt sein, so werden wir sie Ihnen nach Möglichkeit aus unseren archivierten Beständen ergänzen.

Die Einbanddecken für den XXXIV. Jahrgang sind in Ganzleinen mit Goldpressung angefertigt und so berechnet, dass nebst den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturbeobachtung mitgebunden werden können. Der Preis beträgt Fr. 2.50. Ausserdem sind auch noch einige Einbanddecken der Jahre 1958 bis 1960 erhältlich.

Bestellungen sind zu richten an die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, Postchokrechnung 111 620.

Compagnie foncière et mobilière, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 22 mai 1962, à 10 heures, en l'étude du notaire Frédéric Zahnd, place St-François 12, Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et du contrôleur.
- 2° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1961.
- 3° Décharge à donner à Messieurs les administrateurs et à Monsieur le contrôleur.
- 4° Affectation à donner au solde bénéficiaire.
- 5° Nomination d'un contrôleur.

Le bilan et le compte de profits et pertes de l'exercice 1961, le rapport de gestion et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires à l'étude du notaire Frédéric Zahnd.

Lausanne, le 1^{er} mai 1962.

Le conseil d'administration.

Tonwerke Thayngen AG., Thayngen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Donnerstag, den 17. Mai 1962, 11 Uhr, im Hotel Bellevue, in Neuhausen am Rheinfluss

Traktanden:

1. Aahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1961. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Ertellung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsbericht liegen vom 7. Mai an zur Einsichtnahme für die Aktionäre im Bureau in Thayngen auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 14. Mai bei der Gesellschaft in Thayngen bezogen werden, gegen Ausweis über den Aktienbesitz. Stellvertretung an der Generalversammlung ist nur durch einen anderen Aktionär zulässig, auf Grund einer schriftlichen Vollmacht.

Der Verwaltungsrat.

ZÜRCHER ZIEGELEIEN

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 3. Mai 1962 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1961 gegen Coupon Nr. 49 eine Dividende von Fr. 50.— brutto pro Aktie, abzüglich 3% Couponsteuer und 27% Verrechnungssteuer

netto Fr. 35.—

auszuzahlen. Die Coupons können ab 4. Mai 1962 bei nachstehenden Zahlstellen eingelöst werden:

Zürcher Ziegeleien, Talstrasse 83, Zürich 1
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Zürich
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerische Volksbank, Zürich
Zürcher Kantonalbank, Zürich
Bank Leu & Co. AG., Zürich

Zürich, 4. Mai 1962.

Der Verwaltungsrat.

ZÜRCHER ZIEGELEIEN

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Mai 1962 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital der Zürcher Ziegeleien durch Ausgabe von 4000 neuen Inhaberaktien im Nennwert von je Fr. 500.— von Fr. 8 000 000.— auf Fr. 10 000 000.— zu erhöhen.

Bezugsangebot

Die zur Ausgabe gelangenden neuen Inhaberaktien sind von einem Konsortium fest übernommen worden. Dieses offeriert die neuen Aktien den bisherigen Aktionären bzw. Eigentümern von Bezugsrechten in der Zeit vom

4. bis 18. Mai 1962

durch Vermittlung der Zürcher Ziegeleien zu folgenden Bedingungen:

1. Vier alte Aktien geben das Recht zum Bezuge einer neuen Aktie.
2. Das Bezugsrecht wird geltend gemacht durch Einreichung eines Bezugscheines unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Nummern der alten Aktien, für welche das Bezugsrecht ausgeübt wird. Eine Abstempelung der alten Titel erfolgt nicht, ebensowenig ist ein Coupon einzureichen.
3. Der Zeichnungspreis beträgt Fr. 500.— netto je Aktie. Der eidg. Titelstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.
4. Die Einzahlung der gezeichneten Aktien hat bis spätestens 26. Mai 1962 zu erfolgen.
5. Die neuen Aktien gelangen so bald wie möglich zur Ablieferung. Die Abgabe von Liefer­scheinen an die Zeichner ist nicht vorgesehen.
6. Bezugsrechte, die bis zum 18. Mai 1962 nicht ausgeübt werden, verfallen.
7. Die Zürcher Ziegeleien sind bereit, den Ankauf und Verkauf von Bezugsrechten bestmöglich zu vermitteln.

3. Mai 1962
Zürcher Ziegeleien,
Talstrasse 83, Zürich 1.

Luftseilbahn Chur-Brambrüesch AG., Chur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 16. Mai 1962, 15 Uhr, im Neuen Bergrestaurant Brambrüesch

Traktanden:

1. Feststellung der Präsenz.
2. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Juni 1961.
3. Abnahme des Jahresberichtes und Jahresrechnung 1961.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates zur Abgabe eines Gratisbillets gegen Coupon Nr. 1.
6. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
7. Wahlen.
8. Varia und Umfrage.

Jahresbericht und Jahresrechnung sowie der Kontrollstellenbericht liegen ab 5. Mai 1962 im Büro der Treuhandgesellschaft J. H. Juon & Cie., Postplatz/Haus Calanda, Chur, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Die Zutritts- und Stimmabgabe für die Generalversammlung können ebenfalls im Büro J. H. Juon & Cie., Chur, bis zum 14. Mai 1962, jeweils vormittags zwischen 10 und 12 Uhr, gegen Vorweisung eines rechtsgültigen Ausweises über den Aktienbesitz (Bankbescheinigung mit Aktiennummern usw.) bezogen werden.

Aktionäre, die an der Generalversammlung nicht teilnehmen, können sich mit einer schriftlichen Vollmacht durch einen andern Aktionär vertreten lassen.
Zutrittskarten für die Generalversammlung berechtigen zu einer freien Fahrt Chur-Brambrüesch retour.

Chur, 4. Mai 1962.

Luftseilbahn Chur-Brambrüesch AG.
Der Präsident des Verwaltungsrates:
Paul Engl.

Société des Eaux minérales alcalines de Montreux S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le Jeudi 17 mai 1962, à 17 heures 30, à l'Hôtel Terminus, à Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le rapport du conseil d'administration, les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le lundi 7 mai 1962, à la Banque Cantonale Vaudoise, agence de Montreux, où les cartes d'admission peuvent être demandées.

Le conseil d'administration.

ZYMA S.A., NYON

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 18 (dix-huit) mai 1962, à 15 heures, à l'Hôtel Beau-Rivage, à Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les rapports, bilan, compte de profits et pertes peuvent être consultés au siège de la société dès le 7 mai 1962.

Les cartes d'admission, valables pour l'assemblée, peuvent être retirées jusqu'au 16 mai 1962, à 17 heures, au siège de la Société, à la Banque Cantonale Vaudoise, à la Banque Gonet & Cie S.A., à Nyon.

Le conseil d'administration.

Trambahngesellschaft Basel-Aesch AG.

Einladung der Aktionäre zur 55. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 24. Mai 1962, 17 Uhr, im Hotel «Oehsen»
in Reinach (BL)

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 18. Mai 1961.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1961; Bericht der Revisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Diverses.

Rechnungen und Revisorenbericht sowie der Geschäftsbericht sind vom 10. Mai an im Bureau der Gemeindeverwaltung Reinach zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht 1961 wird jedem Aktionär mit der Eintrittskarte für die Generalversammlung übergeben. Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Stamm- und Prioritätsaktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens 17. Mai 1962 bei Herrn Alois Feigenwinter, Präsident des Verwaltungsrates, Reinach, anzumelden, worauf den Aktionären Eintrittskarten zugestellt werden.

Reinach, den 12. April 1962.

Der Verwaltungsrat der TBA.

Bergbahn Weissenstein AG.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Montag, den 21. Mai 1962, 15 Uhr, im Kurhaus Weissenstein stattfindet.

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes sowie der Rechnungen und Bilanz der Bahn über das Geschäftsjahr 1961 und des Kurhauses über das Pachtjahr 1960/61.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Abgabe von zwei Freikarten pro Aktie.
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates für die neue Amtsdauer vom 1. Juli 1962 bis 30. Juni 1965.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1962.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanzen, der Revisorenbericht sowie der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen am Sitz der Gesellschaft in Solothurn (Sekretariat Westbahnhofstrasse 8) ab 11. Mai 1962 zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung und der Geschäftsbericht können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 16. bis 18. Mai 1962 beim oben genannten Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. An der Generalversammlung selbst, im Kurhaus Weissenstein, können keine Eintrittskarten mehr abgegeben werden.

Die Eintrittskarten berechtigen am 21. Mai 1962 zur freien Fahrt mit der Sesselbahn von Oberdorf auf den Weissenstein und zurück.

Solothurn, den 5. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

Hôtel des Familles S.A., Genève

Le coupon N° 8 est payable en 100 fr. brut chez MM. Darier & Co., Banquiers, 4, boulevard du Théâtre, Genève.

Hôtel des Familles S.A., Genève.

Carrières d'Arvel S.A., Villeneuve (VD)

AVIS RECTIFICATIF

La date de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires est fixée au jeudi 24 mai 1962, à 15 heures, à l'Hôtel du Ruissin, à Villeneuve (en lieu et place du 9 mai, précédemment annoncé).

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des vérificateurs de comptes pour l'exercice 1961 sont à disposition de Messieurs les actionnaires à l'agence de Montreux de la Banque cantonale vaudoise, à partir du 10 mai 1962.

Les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées à la Banque cantonale vaudoise, agence de Montreux, ou au siège de la société, à Villeneuve, contre présentation des titres.

Les actions nouvelles - du N° 947 au N° 2500 - seront expédiées sous peu aux souscripteurs de l'augmentation de capital.

Les actions anciennes - qui, seules, bénéficient du dividende pour l'exercice 1961 - seront échangées contre des actions nouvelles, sitôt après l'assemblée.

L'avis paru dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 95 du 25 avril 1962 est annulé et remplacé par la présente convocation.

Le conseil d'administration.



Exposition nationale suisse

Lausanne 1964

Avis de concours

La Direction de l'Exposition nationale suisse - Lausanne 1964 met au concours, entre les entreprises suisses spécialisées dans l'exécution des travaux de pilotage, les travaux suivants:

Pilotage sur les terrains de comblements à Vidy, environ 700 pieux en bois ou en béton préfabriqué, d'une longueur de 12 à 19 m.

Les plans, conditions et formules de soumissions sont à la disposition des intéressés au Bureau de la Direction des Travaux de l'Exposition nationale suisse - Lausanne 1964, avenue de Bellevue, Vidy-Lausanne, tous les jours de 10 heures à 12 heures et de 14 heures à 16 heures. Sur demande des intéressés, ces documents leur seront envoyés par poste.

Les soumissions, datées et signées, devront être remises au dit bureau sous pli fermé, portant l'inscription «Pilotage sur les terrains de comblements», ceci jusqu'au 23 mai 1962, à 24 heures, le timbre postal faisant foi.

L'ouverture aura lieu le 24 mai 1962, au Bureau de la Direction des Travaux, devant un notaire ou un fonctionnaire assermenté.

Lausanne, le 27 avril 1962.

EXPOSITION NATIONALE SUISSE
LAUSANNE 1964
Direction des travaux

Société de gares frigorifiques Ports-francs et Glacières de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 23 mai 1962, à 11 heures 15, à la Chambre de commerce de Genève.

Ordre du jour:

- 1° Discussion et votation sur les conclusions des rapports du conseil d'administration et des contrôleurs relatifs aux comptes et au bilan de l'exercice 1961.
- 2° Nomination du conseil d'administration pour la prochaine période statutaire, y compris le remplacement d'un administrateur démissionnaire.
- 3° Nomination des contrôleurs et de leurs suppléants pour l'exercice 1962.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de la commission de contrôle seront, dès le 10 mai 1962, à la disposition des actionnaires, au siège de la société, 46, rue de Montbrillant, à Genève.

Les cartes d'entrée pour l'assemblée générale sont délivrées au siège de la société contre présentation des actions ou des certificats de dépôt, jusqu'au 22 mai 1962, à midi, au plus tard.

Genève, le 4 mai 1962.

Au nom du conseil d'administration,
le président: A. Marguerat.
le secrétaire: J. Faure.

Elektrizitätswerk Schwyz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 16. Mai 1962, 11 Uhr, im Rathaus Schwyz

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes 1961.
2. Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 1961. Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Kontrollstelle. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.

Die Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Montag, 14. Mai 1962, 11 Uhr, auf unsern Büros in Schwyz und Luzern bezogen werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen innert gesetzlicher Frist am Sitze der Gesellschaft in Schwyz zur Einsicht der Aktionäre auf.

Schwyz, 17. April 1962.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Winiger.

Infolge Umorganisation zu äusserst günstigem Preise abzugeben:

Buchungsmaschine

Triumph-Vielzählwerk-Buchungsmaschine mit elektrischem Wagenrücklauf, Zahlen- und Taktulatortastenanzug und Rasanta-Eindrehvorrichtung.

GANZ & CO
BAHNHOFSTR. 40
TEL. (051) 23 97 73
Zürich

Sous-Directeur.

Jeune, dynamique, bien introduit dans les affaires commerciales, cherche

NOUVELLE SITUATION

Faire offres sous chiffre PV 9137 L à Publicitas Lausanne.

Geduld wird oft schlecht belohnt

Wer gegenüber säumigen Zahlern zu nachsichtig ist, büsst das zuweilen mit dem Verlust des Guthabens. Bei allen Ausständen hilft nur noch energisches Eintreiben. Uebertragen Sie uns diese Arbeit. Wir sind seit vielen Jahren auf erfolgreiches Inkasso spezialisiert.

Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus Bern Tel. (031) 2 40 82

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Kraftwerke Hinterrhein AG Thuisis

Emission **3³/₄%**

Anleihe 1962 von Fr. 400000000

zur teilweisen Finanzierung der Bauarbeiten der Gesellschaft

Anleihebedingungen

Laufzeit längstens 15 Jahre
Inhabertitel zu Fr. 1000.-
Kotierung an den wichtigsten Schweizer Börsen

Emissionspreis

99% + 0.60% halber eidg. Titelstempel

Zeichnungsfrist

4. bis 10. Mai 1962 mittags

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung

Zürcher Kantonalbank
Kantonalbank von Bern
Aargauische Kantonalbank
Schaffhauser Kantonalbank
Zuger Kantonalbank
Appenzell A.-Rh. Kantonalbank

Graubündner Kantonalbank
Basler Kantonalbank
Thurgauische Kantonalbank
Glarner Kantonalbank
St. Gallische Kantonalbank
Appenzell I.-Rh. Kantonalbank

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Leu & Co. AG
A. Sarasin & Cie.
Verwaltungsgesellschaft



Sofort zu vermieten

Büroräume

in Schwyz, in sehr günstiger Lage, in unmittelbarer Nähe des Hauptplatzes, Hochparterre.

Anfragen unter Chiffre K 36478 Lz an Publicitas Luzern.

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 20. Januar 1962 verstorbenen

Johann Karl Baur-Rehfuß

geb. 1898, von Gaiserwald (St. Gallen), wohnhaft gewesen Bächnerstrasse 11, Zürich 6, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Baur & Co., mit Sitz in Zürich 6, Bächnerstrasse 11, liegt den Beteiligten bei uns (Freiestrasse 15 in Zürich 7) bis zum 4. Juni 1962 zur Einsicht auf.

Zürich, den 4. Mai 1962.

Notariat Fluntern-Zürich.

«WABERIT»

20jährige Erfahrung



Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Induktionsapparat, Isolierung auf der Baustelle, Referenzen und ein EMPA-Untersuchungsbericht Nr. 29853-1 vom 4. Oktober 1955 sowie Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Wankdorfstrasse 70
Telephon (031) 41 31 34

INDIVIDUELLE

IHRE UEBERSEE-TRANSPORTE DURCH

MAT TRANSPORT LTD

BASEL 2 ZÜRICH 22
TELEPHON (061) 35 18 00 TELEPHON (051) 25 89 92

BEDIENUNG

EFTA-Dokumentation

Eine Anzahl Exemplare der Ringordner (Format A 5) mit losen Blättern können noch gegen Voreinzahlung geliefert werden. Preis: Fr. 16.— (inkl. vier Nachträge sowie Spesen).

Vorauszahlungen erbeten auf Postheekonto III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, mit Bestellvermerk auf der Rückseite des für uns bestimmten Einzahlungschein-Abschnittes.

Um Doppelsendungen zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen gefälligst zu unterlassen.

Es werden ausnahmsweise keine Bestellungen gegen Nachnahme oder Fakturierung ausgeführt.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes.

Documentation AELE

Un certain nombre d'exemplaires du classeur à anneaux (format A 5) à feuilles interchangeables peuvent encore être livrés contre paiement préalable. Prix: 16 fr. (les quatre compléments ainsi que frais compris).

Prière de verser la somme précitée au compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en mentionnant la commande au verso du coupon qui nous est destiné.

Afin d'éviter de doubles envois, on est prié de ne pas confirmer la commande séparément par lettre ou carte.

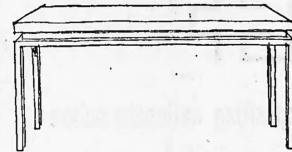
Il n'y a exceptionnellement pas d'envoi contre remboursement ou avec facture.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce.

Das Sitzungs- Zimmer, die Besprechungs- Ecke...

Steht Ihnen für Ihr Empfangs- oder Konferenzzimmer viel oder wenig Platz zur Verfügung? Suchen Sie das stilvoll Repräsentative oder die Schlichtheit moderner Formen? Wir zeigen Ihnen für jeden Bedarf die ausgewogene Lösung — von der gewichtigen Einrichtung für zwölf und mehr Personen bis zur gemütlichen Plauderecke oder dem platzsparenden kombinierten Schreib- und Sitzungstisch; dazu die passenden Aktën- und Muster-Schränke, Telefonboys, Fauteuils, Stühle.

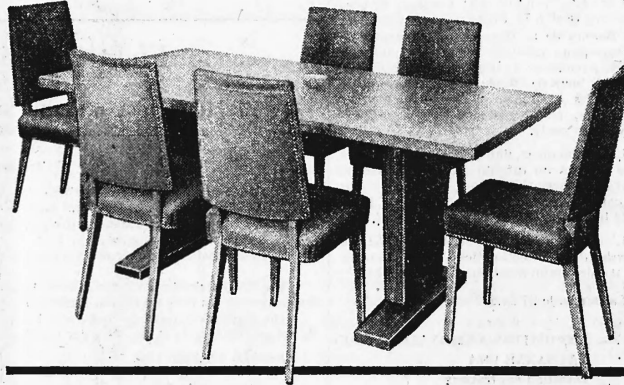
Sitzungstisch Mod. 6071 aus schönem Nussbaumholz. Platte massiv eingefasst. Stühle Mod. 392.



„Companion“ Sitzungstische, rechteckig, quadratisch oder rund, auf Wunsch mit farbiger Platte.



Ansprechende Rauchtisch-Gruppen, dazu bequeme Stühle und Fauteuils mit aparten Bezugsstoffen.



Rud. Furrer Söhne AG.
Abt. Büromöbel, Registraturen,
Kartellen:
Zürich, Tödistrasse 48,
Tel. 051/2716 90

Genève, 3, rue de Chantepoulet,
tél. 022/3222 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen:
Zürich, Fraumünsterstrasse 13

büro-furrer Tödistrasse 48

Kalkfabrik Thayngen AG., Thayngen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Donnerstag, den 17. Mai 1962, 9.45 Uhr, im Hotel Bellevue,
in Neubausen am Rheinfluss

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1961. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. Mai 1962 an zur Einsichtnahme für die Aktionäre im Büro der Gesellschaft in Thayngen auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 14. Mai vom Sitze der Gesellschaft in Thayngen bezogen werden, gegen Ausweis über den Aktienbesitz. Stellvertretungen an der Generalversammlung ist nur durch einen anderen Aktionär zulässig, auf Grund einer schriftlichen Vollmacht.

Thayngen, den 2. Mai 1962.

Der Verwaltungsrat.

Rheintalische Gas-Gesellschaft St. Margrethen

Der Dividendencoupon Nr. 31 unserer Vorzugsaktien wird für das Geschäftsjahr 1961 mit Fr. 25.—, abzüglich der eidgenössischen Couponsteuer von 3% und 27% Verrechnungssteuer, vom 1. Mai 1962 an eingelöst

in St. Gallen: beim Bankhaus Wegelin & Co.
beim Schweizerischen Bankverein
in St. Margrethen: bei der Rheintalischen Creditanstalt

St. Margrethen, den 30. April 1962.

Der Verwaltungsrat.

The British Motor Corp. Ltd.

Avis de détachement du coupon N° 5 des
certificats au porteur émis en Suisse.

La société a déclaré pour l'exercice 1961/62 sur ses actions ordinaires un dividende intermédiaire de 4 1/2 d. brut (7 1/2%). Les actions sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse depuis le 30 avril 1962.

L'avis de paiement du coupon N° 5 paraîtra, au début de juillet 1962.

Genève, le 27 avril 1962.

Société Nominée de Genève.



N.V. KONINKLIJKE NEDERLANDSCHE PETROLEUM MAATSCHAPPIJ
(Royal Dutch)
établie à La Haye

En conformité de la décision de l'Assemblée Générale des Actionnaires, tenue à La Haye le 3 mai 1962, le dividende total pour l'année 1961 a été fixé à fl. P.B. 5.25 par action. Un dividende intermédiaire de fl. P.B. 2.25 a déjà été déclaré payable en octobre 1961, de sorte que le dividende final se chiffre à fl. P.B. 3.—.

Le dividende final payable sur le coupon No. 125 revient à:
fl. P.B. 150.— par certificat de 50 actions, et
fl. P.B. 15.— par certificat de 5 actions.

sous déduction de l'impôt de 15% sur les dividendes dû aux Pays-Bas.

Les actionnaires domiciliés en Suisse pourront demander la restitution de l'impôt néerlandais sur les dividendes, conformément aux dispositions de l'accord sur la double imposition entre le Royaume des Pays-Bas et la Confédération Suisse, en utilisant la formule R-NLI.

Les coupons précités pourront être présentés à l'encaissement en Suisse, à partir du 8 mai 1962, auprès des banques suivantes:

Crédit Suisse
Société de Banque Suisse
Union de Banques Suisses
Banque Leu & Cie. S.A.
M.M. Pletet & Cie., Genève.

Le crédit en compte ou le paiement de la contrevalleur des dividendes sera effectué en francs suisses calculés au cours du jour. A la demande de l'actionnaire, la contrevalleur des dividendes peut être mise à sa disposition en une autre monnaie convertible. Les établissements payeurs donneront volontiers tous les renseignements désirés.

La Haye, le 4 mai 1962.

LA DIRECTION

ELECTROMATION AG.

Aktiengesellschaft in Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Sitze der Gesellschaft: Freiestrasse 88, Basel (Bureau Dres. Robert Blum) und Peter F. Kugler), vom 4. Juni 1962, 14 Uhr 30.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Abnahme der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Wahl und Décharge-Erteilung des Verwaltungsrates.
4. Ernennung der Kontrollstelle.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind berechtigt die Namenaktionäre, welche im Aktienbuch eingetragen sind, sowie diejenigen Personen, welche anlässlich der Generalversammlung ihre Inhaberaktien bzw. einen Bank-Depotauszug (mit Angabe der Aktiennummern) vorweisen.

Basel, den 2. Mai 1962.

Für den Verwaltungsrat:

Süß K. M. Billmann.

Dr. Robert Blum.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft —
Inserieren Sie!